

Waakirchner

GEMEINDEBOTE



Januar 2025

Mitteilungen • Termine • Interessantes

42. Jahrgang

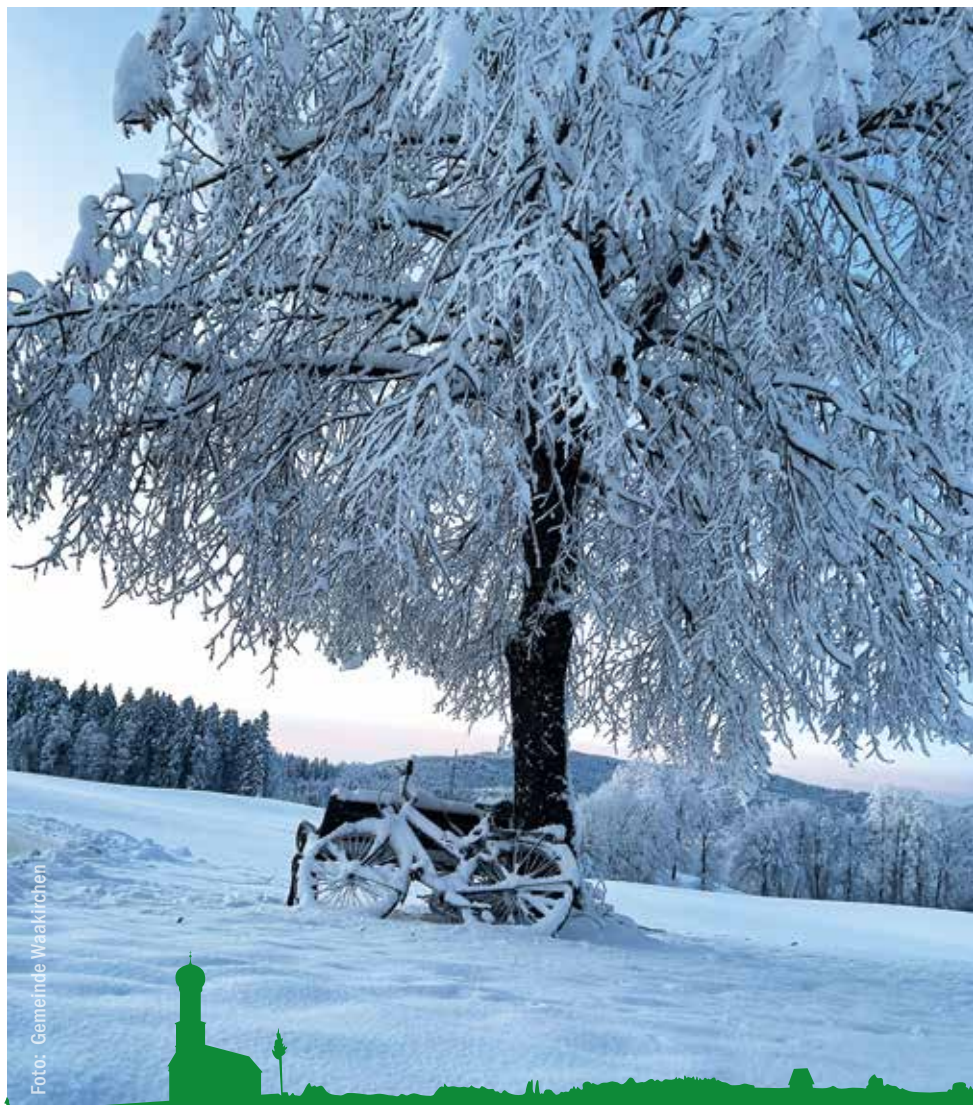


Foto: Gemeinde Waakirchen

A group of people are celebrating at night, holding lit sparklers. The scene is festive with string lights in the background. The people are smiling and looking towards the sparklers.

**Sie haben die
guten Vorsätze, wir
die guten Ansätze.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und freuen uns schon auf die gemeinsame Arbeit für ein erfolgreiches Jahr 2025.

**Raiffeisenbank
im Oberland eG**



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

kahle Bäume, trübes und kaltes Wetter, Nebel und mit einem neuen Kalender mit 365 neuen Tagen starten wir ins neue Jahr 2025. Wir dürfen gespannt sein, was uns hoffentlich Schönes alles erwartet. Es sind kleine Dinge, wie eine glitzernde Eisblume, oder großes, wie ein gelungenes Fest.

Für die schönen Erlebnisse bedarf es unserer Aufmerksamkeit. Manche erfordern sogar Zeit und Kraft, wie die Eisblumen an meiner Autoscheibe heute Morgen. Andere Erlebnisse benötigen viele aktive Helfer und lange Organisation im Voraus.

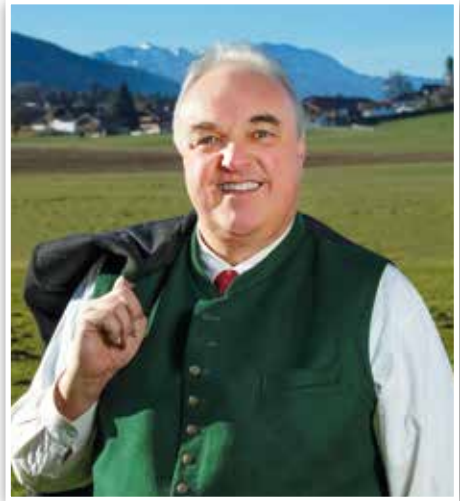
Unsere Vereine haben bereits im November beim Treffen mit Markus Auer und Daniela Vogl die Jahrestermine 2025 gemeinsam abgestimmt. Monatlich werden diese hier im Gemeindebote und alle Jahrestermine auf unserer Homepage veröffentlicht.

Das neue Kirchenjahr hat schon am 1. Dezember begonnen. Ich freue mich, dass unser Seelsorger-Team um Pfarrer Stephan Fischbacher Unterstützung bekommen hat. Beim Barbarafest in Marienstein wurde Pater Athanasius im Pfarrverband als Kaplan herzlich willkommen geheißen.

Ganz herzlich bedanke ich mich bei Allen, die sich ehrenamtlich für die Menschen und das Leben in unserer Gemeinde engagieren. Ich bedanke mich herzlich bei unseren Feuerwehren und bei den Mitgliedern verschiedener Vereine und der Helferkreise, für die Unterstützung in der Jugend- und Seniorenarbeit. Ohne diese Arbeit wäre ein harmonisches, soziales, sicheres und solidarisches Miteinander nicht möglich!

Herzlich bedanke ich mich, bei allen Spendern, die mit ihrer Spende auf unser Spendenkonto Mitmenschen in unserer Gemeinde unterstützen.

Ein großer Dank geht auch an unseren Winterdienst. Diese überaus anstrengende und durchaus schwierige Arbeit unterstützen Sie am besten, mit Rücksicht und angepasster Fahrweise. Bei schwieriger winterlicher Situation das Auto bitte in der Garage stehen lassen und



zum eigenen Schutz vermeidbare Aufenthalte im Freien vermeiden. Bitte den Schnee auf dem eigenen Grundstück lagern und nicht auf die öffentlichen Gehwege oder die Straßen schieben.

Bei allen für unsere Gemeinde beschäftigten und beim Gemeinderat bedanke ich mich für die unsere Gemeinde voranbringende schöne und gute Zusammenarbeit.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen – auch im Namen des Gemeinderates und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde – einen guten Start in ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2025!

Herzlichst,

Ihr


Norbert Kerkel
1. Bürgermeister



Telefonverzeichnis

Gemeindeverwaltung • Tegernseer Straße 7 • 83666 Waakirchen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr • Montag bis Donnerstag 13 – 16 Uhr

Mit vorheriger Terminvereinbarung!

Telefon: 080 21 / 90 28 - 0 • **Fax:** 080 21 / 90 28 - 32

E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de • **Internet:** www.waakirchen.de



Funktion	Name	Tel.	E-Mail
1. Bürgermeister	Norbert Kerkel	9028-20	n.kerkel@gemeinde-waakirchen.de
Geschäftsleitung	Markus Liebl	9028-23	m.liebl@gemeinde-waakirchen.de
Vorzimmer/ Gemeindebote	Anna Heinzlmeier	9028-20	a.heinzlmeier@gemeinde-waakirchen.de
Personalbüro	Sabrina Link	9028-31	s.link@gemeinde-waakirchen.de
Bürgerbeteiligung/ Öffentlichkeitsarbeit	Daniela Vogl	9028-13	d.vogl@gemeinde-waakirchen.de
EDV	Werner Raab	9028-16	w.raab@gemeinde-waakirchen.de
Bauamt/Leitung	Christoph Marcher	9028-21	c.marcher@gemeinde-waakirchen.de
Bauamt	Verena Maier	9028-15	v.maier@gemeinde-waakirchen.de
Ordnungsamt/ Liegenschaftsverwaltung	Antonia Seitz	9028-12	a.seitz@gemeinde-waakirchen.de
Meldeamt	Michael Link	9028-10	m.link@gemeinde-waakirchen.de
	Katrin Schulz	9028-11	k.schulz@gemeinde-waakirchen.de
Passamt/ Gewerbeamt/Fundbüro	Corinna Schlaghauser	9028-25	c.schlaghauser@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerer	Michael Moosmair	9028-29	m.moosmair@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerei/Abrechnung Kinderbetreuung	Sebastian Fischer	9028-28	s.fischer@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerei	Sabine Schweiger	9028-12	s.schweiger@gemeinde-waakirchen.de
Kasse/Leitung	Irmgard Latein	9028-24	i.latein@gemeinde-waakirchen.de
Kasse/stv. Leitung	Katharina Fuchs	9028-14	k.fuchs@gemeinde-waakirchen.de
Steueramt/ Zweitwohnungssteuer	Jolanta Kiefer	9028-22	j.kiefer@gemeinde-waakirchen.de
Hundesteuer/ Tourismus/Datenschutz/ Wasser- u. Kanalgebühren	Markus Auer	9028-35	m.auer@gemeinde-waakirchen.de
Gemeindearchiv	Katja Trauner	9028-27	k.trauner@gemeinde-waakirchen.de
	Gudrun Hermges	9028-27	archiv@gemeinde-waakirchen.de
Auszubildende	Katharina Raßhofer	9028-0	k.rasshofer@gemeinde-waakirchen.de
Bauhofleitung	Martin Reiter	9028-30	bauhof@gemeinde-waakirchen.de



Wasserwart

Andreas Nachmann

9028-38

a.nachmann@gemeinde-waakirchen.de



Weitere wichtige Kontaktdaten:

Kindertagesstätte Erika Sixt, Schaftlach

info@kiga-schaftlach.de

Barbara Schulz 81 80 Kindergarten
50 76 23 Kinderkrippe

Kinderhort „Schukischawa“

schukischawa@kiga-schaftlach.de

Helga Schneid 4 22

Kindergarten

St. Martin, Waakirchen

st-martin.waakirchen@
kita.erzbistum-muenchen.de

Barbara Riedel 15 70
Martina Herrmann

Grundschule Waakirchen

gs@schule-waakirchen.de

Holger Kraus 18 53

Bücherei Waakirchen Buchenweg 1 (im Schulhaus)

Dienstag: 16.30 – 19.00 Uhr, Freitag: 17.00 – 19.00 Uhr

Kristina Sendlhofer 50 88 27

Wohnbaugesellschaft Waakirchen KU

info@wbw-ku.de

Vorstand: Herr Luitpold Grabmeyer 2 08 34 07

Nachbarschaftshilfe Schaftlach-Waakirchen e. V.

st-martin.waakirchen@ebmuc.de

über Pfarrbüro St. Martin 2 46

Quartiersmanagerin

quartiersmanagement@gemeinde-waakirchen.de

Monika Klöcker 0171 / 9382451

Behinderten-/Seniorenbeauftragte

rhoelscher@gmx.de

Gisela Hölscher 80 90 oder 01 51 / 121 866 30

Koordinator Helferkreis Flucht und Asyl

emvz@gmx.de

Eckart von Zons 01 76 / 212 77 540

Kinder-/Jugendbeauftragte

eobermueller@gmx.de

Evi Obermüller 90 14 39 oder 01 76 / 21 96 59 71

Energie-/Klimaschutzbeauftragter

energie@gemeinde-waakirchen.de

Johannes Obermüller 01 70 / 3 26 10 73

Radverkehrsbeauftragte

a.heinzlmeier@gemeinde-waakirchen.de

Anna Heinzlmeier 90 28 20

Abfallentsorgung

Wertstoffhof Hauserdörfel, Moosrainer Weg:

Mo., Di., Fr.: 14 – 18 Uhr • Mi.: 8 – 12 Uhr + 14 – 18 Uhr • Sa.: 7.30 – 13 Uhr • Do. geschlossen

Fam. Bachhuber 89 43

VIVO Kommunalunternehmen Warngau 080 24 / 90 38 0

www.vivowarngau.de • info@vivowarngau.de

Gebühren, Müllabfuhr, Abfallberatung 080 24 / 90 38 50



E.ON Störungshotline: Strom 09 41 / 28 00 33 66 • Gas 09 41 / 28 00 33 55



ABGABETERMIN – bitte unbedingt einhalten!

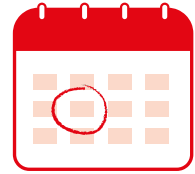
Letzter Abgabetermin der Beiträge für die Februar-Ausgabe ist:

Dienstag, der 7. Januar 2025

Bitte beachten, vielen Dank! Die Redaktion

Abgabetermin nächste Ausgabe (März 2025):

Mittwoch, der 5. Februar 2025



Spendenkonto für Bedürftige in der Gemeinde Waakirchen

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

IBAN: DE62711525703016079331

BIC: BYLADEM1MIB

Raiffeisenbank im Oberland eG

IBAN: DE89701695980043210707

BIC: GENODEF1MIB



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waakirchen, vertreten durch 1. Bürgermeister Norbert Kerkel
Tegernseer Straße 7 • 83666 Waakirchen

Redaktion: Anna Heinzlmeier • Tel.: 0 80 21 / 90 28 20 • Fax: 0 80 21 / 90 28 32
E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de

Anzeigen/Druck: h+m Digitaldruck GmbH • Gruber Straße 8 • 83626 Valley/Kreuzstraße
Tel. 0 80 24 / 47 53 20 • E-Mail: info@hm-digi.de

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Auflage: 3.050 Stück

Die Redaktion behält sich vor, die eingereichten Beiträge zu kürzen z. B. bei Überlänge (mehr als eine Seite) bzw. an das zur Verfügung stehende Platzangebot anzupassen.



Liebe Artikelverfasser!

FOTOS machen unser Gemeindeblatt lebendig! Bitte achten Sie darauf, dass diese auch von guter Qualität sind, sonst kann ein einwandfreier Abdruck leider nicht gewährleistet werden, vielen Dank

Ihr Redaktions- und Druckteam



Wasserhärtegrad in Waakirchen

Gesamthärte 18,0° dH entspricht **Härtegrad 3,20 = Härtebereich: hart**



Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

Montag bis Donnerstag: 13:00 – 16:00 Uhr



Für das Einwohnermelde-, Pass-, Gewerbe- und Rentenamt ist eine Terminvereinbarung erforderlich. Um Wartezeiten zu vermeiden ist auch für die anderen Bereiche im Rathaus eine Terminvereinbarung erwünscht und dringend empfohlen. Alle Ansprechpartner mit entsprechenden Durchwahlnummern und E-Mailadressen finden Sie im Gemeindeboten, im Telefonbuch oder auf unserer Homepage.

Fotos und Datenschutz

Die Redaktion ist nicht dafür verantwortlich, eingesandte Beiträge und Fotos hinsichtlich der Einhaltung der Bestimmungen der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) insbesondere auch im Hinblick auf vorliegende Einwilligungserklärungen und erforderliche Rechte an Bildern zu überprüfen. Dies obliegt dem jeweiligen Artikelverfasser bzw. Fotografen! Diese Verpflichtung gilt sowohl für beitragsbegleitende Aufnahmen als auch für andere (auch unaufgefordert) zur Verfügung gestellte Bilder zur Veröffentlichung durch die Gemeinde Waakirchen, z. B. als Titelfoto oder auch für die gemeindliche Homepage.



Aktuelle Meldestatistik



Einwohnerzahl insgesamt:	5.934
Davon Hauptwohnsitze:	5.863
Davon Nebenwohnsitze:	71
Zuzüge:	18
Wegzüge:	19
Geburten:	2
Sterbefälle:	4

Sitzungstermine Januar 2025



Gemeinderatssitzung

Dienstag, 21.01.2025, 19.00 Uhr,
Großer Sitzungssaal

Bauausschuss-Sitzung

Dienstag, 21.01.2025, 18.00 Uhr,
Großer Sitzungssaal

HAUSMEISTERSERVICE

Pflege Außenanlagen, Objektbetreuung, Sanierung, Umbau, Malerarbeiten, Baggerarbeiten, Gerüstbau, Trockenbau, Winterdienst, Gartenarbeiten, Renovierung

Mitarbeiter (m/w/d) mit Anhänger-Führerschein gesucht!

Johann Lohmayr | Am Gschwendfeld 5 | 83607 Kleinhartpenning
Tel. 08024.30 37 15 | Mobil 0160.60 27 28 1
info@lohmayer.de | www.lohmayer.de

Aus dem Gemeinderat

In der Sitzung am 12.11.2024 wurden im öffentlichen Teil u. a. folgende Punkte behandelt:

Fraktion WIR und FW; Antrag zur Umsetzung des Radverkehrskonzeptes

Mit Schreiben vom 11.09.2024 wird die Umsetzung verschiedener Maßnahmen beantragt.

Zu Ziff. 1: Dies wurde bereits in der letzten Sitzung ausführlich besprochen.

Zu Ziff. 2: Aufbringung von Piktogrammen. Da es sich um eine Kreisstraße bzw. Staatsstraße handelt, können die gewünschten Maßnahmen beim jeweiligen Straßenbau- lastträger beantragt werden.

Zu Ziff. 3: Die Beschilderung, bzw. die Markierung könnte von der Gemeinde übernommen bzw. beauftragt werden.

Zu Ziff. 4: Bei der Ausweisung einer Fahrradstraße ist zu bedenken, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h beträgt.

Im Rahmen der Aussprache wird betont, dass erstens schon einige Maßnahmen umgesetzt wurden und zweitens bekräftigt, dass man selbstverständlich „Fahrrad- freundliche Kommune“ werden möchte. Unter anderem wird vorgeschlagen zu prüfen, ob nicht die Einrichtung einer Fahrradstraße im Bereich Am Angerbach und Schmied-Balthes-Str. sinnvoll sei. Auch eine Direktver- bindung vom Dorfweiher zum Kirchenplatz soll geprüft werden. Nach weiterer Beratung fasst der Gemeinderat folgende

Beschlüsse: Zu Pkt. 2: die Aufbringung von Piktogram- men soll bei den jeweiligen Straßenbau lastträgern an- gefragt werden.

Zu Pkt. 3: Die angefragten Empfehlungen vom AGFK sol- len abgewartet werden; die Direktverbindung vom Dorf- weiher zum Kirchenplatz soll geprüft werden.

Zu Pkt. 4: Die Einrichtung einer Fahrradstraße wird mehrheitlich abgelehnt. Stattdessen soll ein Tempolimit zwischen Straußenhof und Point geprüft werden.

Antrag auf Verkehrsberuhigung in der Fockensteinstraße in Schaftlach

Mit einem Schreiben vom 07.10.2024 wird beantragt, verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Fockenstein- straße in Schaftlach einzurichten. Aus dem Gremium werden folgende Maßnahmen vorgeschlagen:

1. Errichtung eines Hinweisschildes „Spielende Kinder“ auf Höhe der ev. Kirche.
2. Durchführung einer Verkehrsmessung und Kontrolle
3. Anbringung von Gummischwellen im Sommer
4. Einrichtung einer Spielstraße.

Nach kurzer Beratung fasst der Gemeinderat folgende **Beschlüsse:** Bevor bauliche Maßnahmen erwogen werden, soll erst eine Verkehrsmessung durchgeführt werden. Ergänzend sollen Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden. Der Errichtung von Hinweisschil- dem „Spielende Kinder“ wird zugestimmt. Die Errich- tung einer Spielstraße wird mehrheitlich abgelehnt.

Markus Liebl

Aus dem Bauausschuss

In der Sitzung am 19.11.2024 wurden im öffentlichen Teil u. a. folgende Punkte behandelt:

Antrag auf Aufstockung der bestehenden Garage auf dem Grundstück FINr. 922/1, Gem. Schaftlach, Wargauer Straße

Der Antragsteller möchte auf dem genannten Grund- stück die bestehende Garage aufstocken. Hierbei soll auf der Nordseite der Garage eine Außentreppe errichtet werden. Der First der Garage bleibt unterhalb des beste- henden Wohngebäudes. Das betreffende Grundstück befindet sich im unbeplanten Innenbereich. Die Zuläs- sigkeit des Vorhabens ist daher anhand von § 34 BauGB zu beurteilen. Aufgrund der umliegenden Bebauung ist davon auszugehen, dass sich das bestehende Gebäude auch mit der Aufstockung der Garage noch in die Um- gebungsbebauung einfügt. Für die zwei Wohneinheiten sind vier Stellplätze planzeichnerisch dargestellt. Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden damit eingehalten. Ohne eine weitere Aussprache fasst der Bauausschuss sodann den folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum be- antragten Vorhaben wird erteilt.

Antrag auf den Neubau eines Einfamilien- wohnhauses mit Garage auf den Grund- stücken FINm. 1199/6, 1199/7 u. 1199/8, Gem. Schaftlach, Sonnenweg

Die Antragsteller möchten auf dem genannten Grund- stück ein Einfamilienhaus mit Garage errichten. Das

Wohngebäude soll eine Wandhöhe von 6,54 m (bzw. 6,9m über Gelände) und eine Firsthöhe von 8,68m aufweisen. Die Grundfläche beträgt ca. 110 m². Auch wenn sich das Grundstück in einer Ortsrandlage befindet, so kann in Abstimmung mit der Baugenehmigungsbehörde doch davon ausgegangen werden, dass es bauplanungsrechtlich dem sog. Innenbereich zuzuordnen ist. Die Zulässigkeit des Vorhabens ist daher anhand von § 34 BauGB zu beurteilen. Aufgrund der in der Umgebung vorhandenen bzw. genehmigten Bebauung kann davon ausgegangen werden, dass sich das geplante Gebäude in den künftigen Bestand einfügt. Ein Einfügnachweis sollte aber (wegen der Wandhöhen) im weiteren Verfahren vorgelegt werden. Die faktische Baulinie wurde bei der Planung berücksichtigt. Für die geplante Wohneinheit werden zwei Stellplätze planzeichnerisch dargestellt. Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden damit eingehalten. Nach Sichtung der Planunterlagen fasst der Bauausschuss ohne weitere Aussprache den folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück FINr. 12/4, Gem. Schaftlach, Wiesseer Straße

Die Antragstellerin möchte auf dem genannten Grundstück ein Wohnhaus mit Garage errichten. Bei der Variante 1 soll das Gebäude Wandhöhen zwischen 6,01 m und 6,65 m (je nach Gelände) aufweisen. Die Grundfläche soll hier 168 m² betragen. Bei der Variante 2 würde das Gebäude Wandhöhen zwischen 6,17 m und 6,65 m aufweisen. Die Grundfläche beträgt hier 157,5 m². Im Rahmen eines Vorbescheidantrages soll nun geklärt werden, ob die zwei aufgezeigten Varianten bauplanungsrechtlich zulässig sind. Das betreffende

Grundstück befindet sich im Geltungsbereich der Ortsabrundungssatzung Schaftlach. Diese setzt fest, dass Vorhaben auf den entsprechenden Flächen nach § 34 BauGB zu beurteilen sind. Aufgrund der umliegenden Gebäude ist davon auszugehen, dass sich das geplante Wohngebäude noch in die Umgebungsbebauung einfügt. Nach Sichtung der Planunterlagen fasst der Bauausschuss sodann ohne weitere Aussprache den folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorbescheid (beide Varianten) wird erteilt.

Verfahren zum Erlass einer Einbeziehungssatzung auf dem Grundstück 182T, Gem. Schaftlach, Alex-Gugler-Straße; Sachverhaltserörterung und ggf. Fassung des Aufstellungsbeschlusses

Wie bereits bekannt ist, wird durch das KU-Waakirchen derzeit ein Seniorenwohnprojekt an der Alex-Gugler-Straße in Schaftlach geplant. In einem ersten Schritt ist beabsichtigt, auf der östlichen Teilfläche des Grundstückes FINr. 182, Gem. Schaftlach, ein Wohngebäude zu errichten. Darin sollen insbesondere Wohnungen für das künftige Pflegepersonal geschaffen werden. Da der betreffende Grundstücksteil derzeit nicht am Bauzusammenhang teilnimmt, soll für die Fläche eine Satzung im Rahmen von § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB erlassen werden. Dadurch sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung des o.g. Gebäudes geschaffen werden. Nach kurzer Beratung fassen die Mitglieder des Bauausschusses den folgenden Beschluss: Es soll ein Verfahren zum Erlass einer Einbeziehungssatzung für den betreffenden östlichen Teil des Grundstückes FINr. 182, Gem. Schaftlach, eingeleitet werden.

Verena Maier



Stillberatung Oberland für einen harmonischen Start – mit Liebe genährt!

Schwangerschaft, Stillzeit oder Arbeits-/Kitastart – ich bin für dich da!

Als zertifizierte Stillberaterin unterstütze ich dich einfühlsam und kompetent bei allen Fragen rund ums Stillen, Babyschlaf und Entspannung, ob bei dir zu Hause oder online. Gemeinsam sorgen wir für eine entspannte und glückliche Stillzeit. **Einfühlsam. Kompetent. Direkt vor Ort.**

Melde dich jetzt für ein Beratungsgespräch:
Stillberatung Oberland · Kristin Hänsch · Zertifizierte Stillberaterin
Tel. 01525/920 6083 · stillen@babyversum.de · www.babyversum.de

Weil ein guter Start zählt!



Die Steuerstelle informiert vorab zum Erhalt neuer Grundsteuerbescheide

ab 01.01.2025 für Grundstücksflächen innerhalb des Gemeindegebietes Waakirchen.

Aufgrund der Grundsteuerreform 2025 erhalten alle Eigentümer eines Grundstückes im Gemeindegebiet Waakirchen neue Grundsteuerbescheide. Diese neuen Daten erhalten wir als Gemeinde Waakirchen vom Finanzamt Miesbach (Grundlagenbescheid) und veranlagen diese dann mit dem jeweiligen Hebesatz der Grundsteuer A und der Grundsteuer B. Diesen neuen Grundsteuerbescheid (Folgebescheid) erhalten Sie als Eigentümer ab dem 10. Januar 2025 postalisch zugestellt.

Die Festlegung der Fälligkeitstermine gilt im Rahmen der öffentlichen Bekanntmachung auch für Folgejahre bis zum Erhalt eines neuen Bescheides.

Sie brauchen ein Gerüst – wir haben die Lösung



Huber Gerüstbau GmbH

Am Kreuzfeld 13 · 83623 Dietramszell
Tel.: 08027/9086947 · Fax: 08027/9086949

Lager:

Bgm.-Graf-Ring 20
82538 Geretsried
Tel.: 089/8641859
Fax: 089/8643314

info@huber-geruestbau.de
www.huber-geruestbau.de



Die neuen Hebesätze ab 2025 werden aufgrund einer Hebesatzsatzung in der **Gemeinderatssitzung am 10. Dezember 2024** beschlossen und anschließend ortsüblich bekannt gemacht.

Sofern wir bereits vom Finanzamt Miesbach die jeweiligen neuen Daten ab 2025 für Ihr Objekt erhalten haben, gehen Ihnen Mitte Januar 2025 die ersten Grundsteuerbescheide zu.

Sollten Sie bis Mitte Februar 2025 noch keinen neuen Grundsteuerbescheid erhalten haben, melden Sie sich direkt beim Finanzamt Miesbach und erkundigen Sie sich, warum der neue Grundlagenbescheid noch nicht erlassen wurde. Zusätzlich können Sie sich in diesen Fällen gerne telefonisch bei uns in der Steuerstelle unter 08021/9028-22 melden.

Richtige Vorgehensweise nach Erhalt des Grundsteuerbescheides der Gemeinde Waakirchen (Folgebescheid):

1. Vergleichen Sie die Grundsteuermessbeträge vom Grundsteuerbescheid der Gemeinde Waakirchen mit dem bereits erhaltenen Messbetragsbescheid vom Finanzamt Miesbach.
2. Wenn diese übereinstimmen, passt soweit alles und Sie müssen nichts unternehmen.
3. Sollten jedoch Unstimmigkeiten zwischen den beiden Messbeträgen vorliegen, haben Sie zwei mögliche Varianten gegen den Messbescheid (Grundlagenbescheid) vom Finanzamt Miesbach vorzugehen.

Variante 1:

Sofern die Frist noch nicht verstrichen ist, legen Sie umgehend einen schriftlichen Einspruch gegen die Berechnung der Grundsteueräquivalenzbeträge oder gegen die Ermittlung des Grundsteuermessbetrags beim Finanzamt Miesbach ein.

Variante 2:

Stellen Sie sofort einen schriftlichen Antrag auf Änderung gemäß **Vordruck Grundsteueränderungsanzeige** (BayGrSt 5) unter www.grundsteuer.bayern.de beim Finanzamt Miesbach.

4. Falls Sie sich gegen den Grundsteuerbescheid (Folgebescheid) wenden möchten (weil z. B. ein falscher Hebesatz oder falscher Messbetrag angewendet wurde), legen Sie bitte schriftlich Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid bei der Gemeinde Waakirchen ein.
5. Wir verweisen trotzdem auf die vorläufige Vollziehung des Grundsteuerbescheides nach § 80 Abs. 2 Satz 1

Nr. 1 VwGO. Durch die Einlegung eines Rechtsmittels wird die Wirksamkeit des Grundsteuerbescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der angeforderten Grundsteuer nicht aufgehalten.

Ende der Steuerpflicht bei Eigentümerwechsel.

Geht das Grundstück auf einen anderen Eigentümer über, dann bleibt der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat.

Das im Laufe des Jahres übergangene Grundstück wird dem neuen Eigentümer zum 1. Januar des folgenden Kalenderjahres zugerechnet.

Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt der bisherige Eigentümer Steuerschuldner. Die dingliche Haftung des Grundstücks aufgrund gesetzlicher Regelung bleibt hiervon unberührt.

Andere vertragliche Abmachungen ändern nichts an der Steuerpflicht und können von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Steuerstelle Gemeinde Waakirchen

Weitere und ausführliche Informationen unter:
www.grundsteuer.bayern.de

WAHLHELPER GESUCHT!

Am Sonntag, den **23. Februar 2025** finden voraussichtlich die Bundestagswahlen statt.

Deshalb suchen wir engagierte und zuverlässige Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Diese können in allgemeinen Wahlvorständen (in einem Wahllokal) oder im Briefwahlvorstand (in einem Briefwahllokal) mitarbeiten.

Allgemeine Wahlvorstände organisieren am Wahltag ganztägig die Stimmabgabe und ab 18.00 Uhr die Auszählung der Stimmzettel. Briefwahlvorstände beginnen ihre Tätigkeit am Nachmittag (15:30 Uhr) mit der Zulassung der Wahlbriefe und übernehmen ebenfalls ab 18.00 Uhr die Stimmauszählung.

Besondere Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Rechtzeitig vor der Wahl findet eine Wahlweisung statt. Wer also Interesse hat, uns bei der Bundestagswahl oder auch bei kommenden Wahlen zu unterstützen, meldet sich bitte zur weiteren Info im Rathaus bei

Frau Seitz, Tel. 90 28 12, E-Mail: a.seitz@gemeinde-waakirchen.de oder Frau Schulz, Tel. 90 28 11, E-Mail: k.schulz@gemeinde-waakirchen.de

Herzlichen Dank!
Ihre Gemeindeverwaltung

Seniorengerechtes Quartiersmanagement Waakirchen

Das seniorengerechte Quartiersmanagement Waakirchen startet in 2025.

Als Quartiersmanagerin konnte Monika Klöcker gewonnen werden.

Sie bringt umfangreiche Erfahrung aus der Altenbetreuung und -pflege mit. Im Rahmen ihrer Tätigkeit in der Diakonie hat sie u. a. die Tagespflege Hiltl in Bad Wiessee aufgebaut.

Was ist ein seniorengerechtes Quartiersmanagement?

Die Zahl der Menschen über 65 Jahre wird in Bayern im Zeitraum von zwei Jahrzehnten von rund 2,7 Millionen (2020) auf insgesamt knapp 3,5 Millionen (2040) ansteigen¹.

Wir stehen vor einer gesamtgesellschaftlichen Herausforderung, die nicht allein durch ehrenamtliche Arbeit bewältigt werden kann. Die Gemeinde braucht Lösungen, damit ältere Menschen gut in Waakirchen aufgehoben sind und auch gerne am Ort bleiben. Aufgabe für die Gemeinde ist es, allen Menschen in ihrem Wohn- und Lebensumfeld

- den Zugang zu sozialen und kulturellen Infrastrukturen,
- bezahlbaren, bedarfsgerechten, energieeffizienten sowie gesunden und sicheren Wohnraum,
- qualitätsvolle öffentliche Aufenthaltsräume für Begegnung und Austausch, Erholung und Bewegung zu ermöglichen.

Im Rahmen von seniorengerechten Quartierskonzepten werden Anlaufstellen sowie Beratungs-, Begegnungs- und Unterstützungsstrukturen koordiniert oder aufgebaut, damit ältere Menschen zuhause selbstbestimmt alt werden können. Dies sind z. B. barrierefreie Zugänge, Teilhabemöglichkeiten, ausreichende Infrastruktur (Geschäfte, ärztliche Versorgung etc.), Unterstützungsmöglichkeiten zu Hause bis hin zu verschiedenen Wohnformen im Alter.

Das seniorengerechte Quartier Waakirchen umfasst alle Ortsteile: Waakirchen, Hauserdörfel, Marienstein, Schaftlach, Piesenkam mit insgesamt 5.800 Einwohnern. Davon sind ca. 26 % 65 Jahre alt und älter²), also ca. 1.508 Einwohner. Dieser Anteil wird bis 2033 auf ca. 30 Prozent ansteigen²), was rund 1.740 Personen in dieser Altersgruppe in Waakirchen entspricht.

Was macht eine Quartiersmanagerin/ein Quartiersmanager?

Quartiersmanager tragen wesentlich dazu bei, ein Miteinander vor Ort und lebendige Nachbarschaften zu schaffen. Sie

- fungieren als Lotse zwischen Senioren und Gemeinde sowie Beratungsstellen,
- sind Ansprechpersonen in der Nachbarschaft,
- sorgen für die Beteiligung und Aktivierung der älteren Bürgerinnen und Bürger,
- mobilisieren ehrenamtliches Engagement,
- bieten eine neutrale, auch aufsuchende Erstberatung zu allen Fragen rund um das Älterwerden,
- vermitteln an Kooperationspartner und Beratungsstellen zu allen Fragen rund um das Älterwerden,
- unterstützen die Vernetzung von Einrichtungen und Diensten im Quartier,
- koordinieren den Aufbau von bedarfsorientierten Begegnungs- und Bildungsangeboten, wie z. B. Mittagstisch, Sportangebote, Internetcafé oder Computerkurse,
- initiieren und unterstützen Wohnprojekte und begleiten diese,
- stärken so die Teilhabe im Quartier.

Sie erreichen die Quartiersmanagerin Monika Klöcker

- unter der Mobil-Nr. 0171/9382451
- per E-Mail quartiersmanagement@gemeinde-waakirchen.de
- persönlich zu den Öffnungszeiten im Büro:

Dienstag	09 – 12 Uhr
Mittwoch	13 – 16 Uhr
Freitag	09 – 12 Uhr

Rathausstr. 1, 83666 Waakirchen (neben dem Rathaus im Gebäude der Allianz Versicherung)

Aufruf an alle Direktvermarkter im Gemeindegebiet Waakirchen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie stellen eigene Produkte her, betreiben einen Selbstbedienungsschrank oder verkaufen Lebensmittel direkt ab Hof?

Wir möchten Ihnen die Möglichkeit bieten, Ihre Selbsterzeugnisse in einer gesammelten Übersicht zu präsentieren.

Egal, ob Sie handgefertigte oder kunstvolle Produkte herstellen, selbstgemachte Dekorationen gestalten, einen Selbstbedienungsschrank betreiben oder Hofverkäufe anbieten – wir laden Sie herzlich dazu ein, sich in das Verzeichnis der Selbstvermarkter unserer Gemeinde aufnehmen zu lassen.

Wenn Sie Interesse daran haben, in dieser Übersicht zu erscheinen, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Waakirchen. Gerne per E-Mail an info@gemeinde-waakirchen.de oder telefonisch unter 08021/90280. Sie erhalten im Anschluss einen kurzen Fragebogen zur Erfassung Ihrer Daten. Die Informationen zu Ihrem Angebot, Standort und Ihren Öffnungszeiten werden sowohl in unserem Gemeindeboten als auch auf unseren Online Portalen veröffentlicht.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, die Vielfalt der Angebote in Waakirchen gemeinsam sichtbar zu machen!

Ihre Gemeindeverwaltung Waakirchen

Ergebnisse und Fortschritte des Arbeitskreises Dorfmitte im Jahr 2024

Jahresrückblick 2024 der Gemeinde Waakirchen zum Arbeitskreis Dorfmitte

Im Jahr 2024 wurde die Weiterentwicklung der Waakirchner Dorfmitte gemeinsam mit dem engagierten Arbeitskreis Dorfmitte erfolgreich vorangetrieben. Auf der Grundlage der Ergebnisse der Bürgerbefragung 2022 und intensiver Planungsprozesse konnten wichtige Schritte in der Umgestaltung der Ortsmitte erzielt werden.

1) Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung bis 2040, Demographisches Profil für den Freistaat Bayern, Fürth Januar 2022

2) Quelle: Vorausschätzung des Pflegebedarfs, Mai 2023, Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung GmbH, München

Fortschritte und Maßnahmen:

Ab Beginn des Jahres fanden mehrere Ortstermine mit der Städteplanerin Vera Winzinger statt, bei denen konkrete Ideen zur Gestaltung der Dorfmitte entwickelt wurden. Im Sommer 2024 fand zudem ein Workshop statt, um die gesammelten Ideen zusammenzufassen und konkrete Umsetzungen zu erarbeiten. Erste sichtbare Veränderungen wurden bereits umgesetzt: Zwei, unter anderem gespendete Bänke, und eine neue Bio-Toilette wurden platziert. Ein herzlicher Dank geht an den Spender für seine großzügige Unterstützung. Diese Maßnahmen sind Teil des Ziels, die Dorfmitte rasch und mit geringen Mitteln zu beleben.

Im Spätsommer 2024, resultierend aus dem Workshop und der öffentlichen Sitzung, wurde eine Planungsskizze erstellt, die Vorschläge für Wege, Sitzgelegenheiten und einen Naturspielplatz beinhaltet. Das überarbeitete Konzept wurde daraufhin dem Gemeinderat präsentiert und fand großen Anklang. Die nächsten Schritte konzentrieren sich auf kurzfristige, umsetzbare Maßnahmen wie die Neugestaltung von Wegen, der Errichtung von Sitzgelegenheiten und die Installation von Automaten, um die Dorfmitte als Treffpunkt zu fördern.

Ausblick:

Die Gemeinde verfolgt weiterhin das Ziel, die Waakirchner Dorfmitte zu einem lebendigen und funktionalen Zentrum zu gestalten.

Ab Frühjahr 2025 werden weitere Maßnahmen intensiv umgesetzt, die die Weiterentwicklung der Dorfmitte spürbar vorantreiben. Diese Maßnahmen tragen dazu bei, die Dorfmitte aufzuwerten und sie zu einem Treffpunkt für alle Altersgruppen zu machen. Langfristig werden die Planungen im Zusammenhang mit dem Neubau des Rathauses weiterentwickelt, um ein harmonisches Gesamtbild zu schaffen und die Dorfmitte nachhaltig zu gestalten.

Dank an die ehrenamtlichen Mitglieder:

Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei den ehrenamtlichen Mitgliedern des Arbeitskreises für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre kreativen Ideen, die maßgeblich zur Weiterentwicklung der Dorfmitte beigetragen haben. Besonders hervorzuheben ist die gute Zusammenarbeit zwischen den Arbeitskreismitgliedern, der Gemeindeverwaltung und der Städteplanerin Vera Winzinger.

Die Gemeinde freut sich auf die Fortsetzung der Zusammenarbeit und darauf, die Waakirchner Dorfmitte gemeinsam zu einem lebendigen Treffpunkt für alle zu machen.



Langlaufen im Gemeindebereich Waakirchen

Um den Zauber einer verschneiten Landschaft zu genießen, eignet sich Langlaufen hervorragend. Kristallklare frische Luft – ringsumher glitzernder Schnee und ein herrliches Panorama – was kann im Winter schöner sein!

Der Vorteil gegenüber dem alpinen Skilaufen ist, dass für das Spüren der Loipen eine vergleichsweise dünne Schneedecke ausreicht.

Die Loipen rund um Waakirchen-Schaftlach werden von engagierten Landwirten gepflegt. Sie sorgen dafür, dass sowohl Einsteiger als auch Geübte puren Langlauf-Spaß genießen können. Neben der klassischen Technik ist auch eine Loipe für die freie Technik (Skating) präpariert.

Auskunft darüber, ob die Loipen gespurt sind, erhalten Sie über das „Loipentelefon“, Rufnummer 08021/90 90 03. Im Rathaus erhalten Sie auch eine genaue Loipenkarte, die Sie sich aber auch auf unserer Homepage unter www.waakirchen.de herunterladen können.

Bitte berücksichtigen Sie, dass es nach starken Schneefällen zu Verzögerungen bei der Loipenpräparation kommen kann. Außerdem wird um Verständnis gebeten, dass die Präparation der Loipen nur dann erfolgen kann, wenn die Schneelage eine Beschädigung der Grundstücke, die die Landwirte dankenswerter Weise für die Loipenführung zur Verfügung stellen, ausschließt.

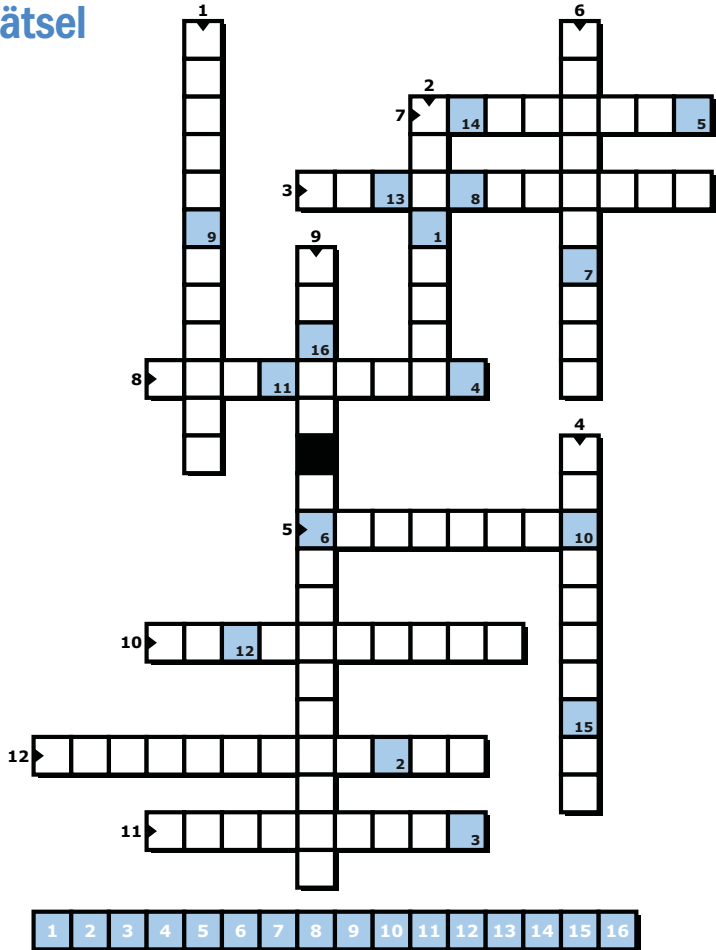
Und noch eines:

BITTE nicht mit Hunden oder Pferden und auch nicht als Fußgänger in den Loipen spazieren gehen! Es ist doch schade, wenn dadurch die schönen Spurungen zerstört und die Langläufer um ihr Fahrvergnügen gebracht werden.

Wir wünschen allen Brettfans viel Spaß!

Ihre Gemeindeverwaltung

Kreuzworträtsel



Erstellt mit XWords - dem kostenlosen Online-Kreuzworträtsel-Generator
<https://www.xwords-generator.de/de>

1. Wie heißt die Schulkinderbetreuung in Schaftlach?
2. Wo gibt man Fundsachen ab?
3. Was feierte der Trachtenverein Waakirchen-Hauserdörfel im vergangenen Jahr?
4. Wofür braucht man eine Loipe?
5. Wie nennen sich die Eisstockschützen aus Schaftlach?
6. Was bauen Kinder aus Schnee?
7. Wie heißt die 5. Jahreszeit?
8. Wie heißt das Gesundheitsresort in Marienstein?
9. Wer war 1. Bürgermeister nach der Gebietsreform?
10. Wie heißt der Waakirchner Hausberg?
11. Welche Feier beginnt im alten Jahr und endet im neuen Jahr?
12. Was erscheint monatlich in der Gemeinde?

Hinweis: Im Kreuzworträtsel ist die Verwendung des Buchstabens Ü zulässig.

Schreiben Sie eine E-Mail mit dem Betreff „Kreuzworträtsel“ sowie Angabe des Lösungswortes und Ihrer Telefonnummer bis **19.01.2025** an info@gemeinde-waakirchen.de oder melden Sie sich telefonisch unter 08021/902827.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird telefonisch verständigt.

Offizieller Startschuss für eine bessere Schul-IT im Oberland

Zehn Gemeinden aus verschiedenen Landkreisen im Oberland unterzeichneten am 20.11.2024 in Bad Tölz eine gemeinsame Zweckvereinbarung mit dem Ziel, einen regional und landkreisübergreifenden Schuldienst im Oberland zu konzipieren und zu schaffen.

Beteiligte Kommunen:

Stadt Weilheim i. Oberbayern (Lkr. Weilheim-Schongau)

Markt Mittenwald (Lkr. Garmisch-Partenkirchen)

Gemeinden Egling und Icking (Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen)

Gemeinden Otterfing, Irschenberg, Waakirchen, Warn-
gau, Weyarn und Valley (Lkr. Miesbach)

Zum Ziel der Zusammenarbeit: Die Gemeinden haben aufgrund von Art. 3 Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) den Schulaufwand der Grund- und Mittelschulen zu tragen. Dieser umfasst den für den ordnungsgemäßen Schulbetrieb und Unterricht erforderlichen Sachaufwand sowie den Aufwand für die Dienstkräfte, welche zur Verwaltung und Bewirtschaftung der Schulanlage erforderlich sind.

Hierzu gehören gem. Art. 3 Abs. 2 BaySchFG insbesondere

- die Bereitstellung, Einrichtung, Ausstattung, Bewirtschaftung und der Unterhalt der Schul-IT,
- die Lehrmittel und die lernmittelfreien Lernmittel der Schul-IT sowie
- die personellen Ressourcen für die Verwaltung und Bewirtschaftung der Schul-IT.

Die IT-Betreuung der Grund- und Mittelschulen stellt die Kommunen aktuell vor große Herausforderungen. Die Gemeinden sehen sich bereits heute kaum in der Lage, die Schul-IT im notwendigen Umfang und in der erforderlichen Qualität zu gestalten und zu betreuen. Ebenso fehlen den Lehrkräften häufig definierte Supportstrukturen, so dass auch diese mit atypischen Aufgaben überlastet sind. Es fehlt an übergreifenden Standards. Zudem sind die Zuständigkeiten nur ungenügend definiert. Neben dem laufenden Unterhalt und der Fortentwicklung der IT steht in wenigen Jahren der Austausch der vorhandenen Hardware an. Die Konzeption der Ersatzbeschaffung sowie deren Ausschreibung und Implementation stellen dabei für die Gemeinden eine große



Tannigel – Zweckverband KD Oberland
von links nach rechts: Brunhilde Hink (leitende Mitarbeiterin d. Stadtverwaltung Weilheim), Norbert Kerkel (1. Bürgermeister Gde. Waakirchen), Enrico Corongiu (1. Bürgermeister Markt Mittenwald), Bernhard Schäfer (1. Bürgermeister Gde. Valley), Klaus Meixner (1. Bürgermeister Gde. Irschenberg), Leonhard Wöhr (1. Bürgermeister Gde. Weyarn), Verena Reithmann (1. Bürgermeisterin Gde. Icking), Michael Falkenhahn (1. Bürgermeister Gde. Otterfing), Heiko Arndt (3. Bürgermeister Gde. Egling), Nicht abgebildet: (Klaus Turnhuber, 1. Bürgermeister Gemeinde Warngau)

und vielfach auch atypische Aufgabe dar. Vor diesem Hintergrund schließen sich die zehn Gemeinden zusammen, um gemeinsam zu evaluieren, wie und in welcher Organisation eine gute und wirtschaftliche IT-Gestaltung an den Grund- und Mittelschulen gelingen kann.

Mittlerweile wurden von der Regierung von Oberbayern für das Organisations-Entwicklungsprojekt auch ein staatlicher Zuschuss bewilligt.

Die Mitgliedsgemeinden entscheiden nach Abschluss der Konzeptionsphase, welche Aufgaben sie künftig gemeinsam wahrnehmen wollen.

Die Nähe zum Zweckverband Kommunale Dienste Oberland (ZV KD Oberland) mit eigener zentraler Beschaffungsstelle ist ein weiterer Pluspunkt, auf den das Projekt KITSO als ortsnahe Schnittstelle bauen kann.

In die Konzeption sollen Schulämter und Landkreis-Schulkoordinatoren eng mit einbezogen werden.

Die unterzeichnenden Pilotgemeinden sehen sich als innovative Pioniere im Oberland, die in Zukunft eine expansive Organisation anstreben, um entsprechend große Synergien zu schaffen. Hier ist man von vornherein bestrebt eine landkreisüberschreitende regionale Zusammenarbeit zu schaffen, was in dieser Intention bislang auch einmalig in Bayern ist. Das Vorhaben wird deshalb vom Fachvertreter der Regierung von Oberbayern auch sehr begrüßt.

Mit dem früheren Geschäftsführer des ZV KD Oberland, Michael Braun, steht den Gemeinden ein versierter Fachmann für interkommunale Aufgaben zur Seite, welche langjährige Erfahrungen in der Einführung neuer Serviceprodukte aufweisen kann.

Fahrplan Bürgerbus





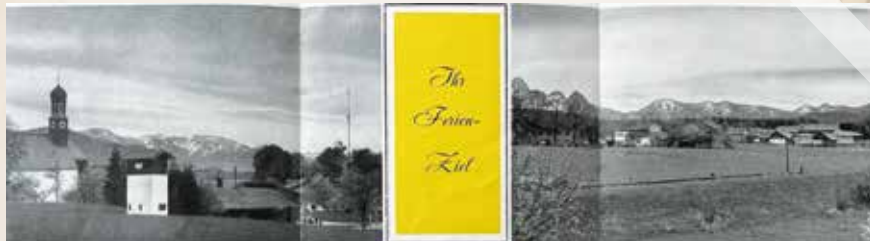
	Montag bis Freitag				Samstag	
	08:05	08:17	10:17	11:17	14:17	15:17
Waackirchen, Bäcker Voit	08:05	08:17	10:17	11:17	14:17	15:17
Waackirchen, Saint-Gobain Performance Plastics Biolink GmbH	08:07					
Abzweig Point (CK)	08:08					
Scharflach, Feuerwehr	08:09					
Scharflach, Ratschiller	08:10					
Piesentkam, Feuerwehr	08:17	09:17	10:17	11:17	14:17	15:17
Scharflach, Bahnhof	08:20	09:20	10:20	11:20	14:20	15:20
Piesentkam, Golfplatz Waackirchen Tegernsee	08:21	09:21	10:21	11:21	14:21	15:21
Scharflach, Ringbergstraße	08:24	09:24	10:24	11:24	14:24	15:24
Scharflach, Bahnhof	08:26	09:26	10:26	11:26	14:26	15:26
Scharflach, Ratschiller	08:27	09:27	10:27	11:27	14:27	15:27
Scharflach, Feuerwehr	08:28	09:28	10:28	11:28	14:28	15:28
Abzweig Point (CK)	08:29	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29
Waackirchen, Heiß Holzbau	08:29	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29
Waackirchen, Edelweißstraße	08:33	09:33	10:33	11:33	14:33	15:33
Waackirchen, Am Angerbach	08:33	09:33	10:33	11:33	14:33	15:33
Waackirchen, Hoppebräu	08:34	09:34	10:34	11:34	14:34	15:34
Waackirchen, Autolhaus Weingartner	08:35	09:35	10:35	11:35	14:35	15:35
Waackirchen, Rathaus	08:36	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36
Waackirchen, Edeka Hollenbach	08:36	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36
Hauserdörf, Kreisverkehr	08:38	09:38	10:38	11:38	14:38	15:38
Marlenstein, Alte Schule	08:41	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41
Marlenstein, Harrer	08:41	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41
Marlenstein, Wedam	08:43	09:43	10:43	11:43	14:43	15:43
Marlenstein, Alte Schule	08:45	09:45	10:45	11:45	14:45	15:45
Hauserdörf, Kreisverkehr	08:47	09:47	10:47	11:47	14:47	15:47
Hauserdörf, Tegernseer Straße	08:48	09:48	10:48	11:48	14:48	15:48
Waackirchen, Edeka Hollenbach	08:51	09:51	10:51	11:51	14:51	15:51
Waackirchen, Rathaus	08:52	09:52	10:52	11:52	14:52	15:52
Waackirchen, Bäcker Voit	08:54	09:54	10:54	11:54	14:54	15:54
Waackirchen, Saint-Gobain Performance Plastics Biolink GmbH	08:56	09:56	10:56	11:56	14:56	15:56
Abzweig Point (CK)	08:57	09:57	10:57	11:57	14:57	15:57
Scharflach, Feuerwehr	08:59	09:59	10:59	11:59	14:59	15:59
Scharflach, Ratschiller	09:00	10:00	11:00	12:00	15:00	16:00
Scharflach, Bahnhof	09:01	10:01	11:01	12:01	15:01	16:01
Scharflach, Ratschiller						
Scharflach, Feuerwehr						
Abzweig Point (CK)						
Waackirchen, Heiß Holzbau						
Waackirchen, Bäcker Voit						

An Sonn- und Feiertagen fährt der Bürgerbus nicht! Es sind Abweichungen vom Fahrplan möglich. Wir bitten um Verständnis.

Gültig ab 10.12.2023

Archiv Gemeinde Waakirchen

Ortsbroschüre aus den 50er Jahren



Schaftlach, der beliebte Sommer- und Winteraufenthalt, liegt am Fuße der Alpenkette und ist bei 765 m ü. d. Meerespiegel der höchstgelegene Ort des Tegernseer Tales. Von München (40 km) auf der Autobahn in 1/4 Stunden über Holzkirchen oder mit dem Zug von München (Holzkirchner Bahnhof) erreichbar, bietet Schaftlach ein wirklich lohnendes Ausflugsziel. Eine Anzahl gut geführter Fremdenheime und Gasthöfe sorgen für beste Aufnahme. Außerdem stehen viele Privatquartiere, zum größten Teil in schmucken Bauernhäusern bereit.

Die idyllische Lage Schaftlachs inmitten eines waldreichen Gebietes garantiert allen die Ruhe und Entspannung suchen, einen angenehmen Aufenthalt. Eine reiche Auswahl von kurzen Spaziergängen oder auch größeren Fußwanderungen durch die tiefen Wälder oder auf die nahgelegenen Tegernseer oder Langgrieser Berge bietet Abwechslung mannigfaltigster Art. Immer wieder zuzug sich infolge der Höhenlage Schaftlachs der einmalige Blick auf die gesamte Alpenkette von den Salzburger Alpen bis zum Wettersteingebirge. Der Kirchturm mit seiner lieblichen Moos-Bede-

geleghenheit am Rande eines romantischen Naturschutzgebietes ist auf schattigen Waldweg nur 3 km entfernt. Von der zentralen Lage Schaftlachs aus lassen sich die weltbekannten Kurorte Bad Wiessee, Bad Tölz, Tegernsee, Schliersee bequem in 20 Minuten erreichen. Infolge seiner Höhenlage gilt Schaftlach als schneeweicher Ort des bayer. Oberlandes auch reichlich Gelegenheit zum Wintersport. Die langzeitig schneebedeckten Hänge bieten selbst dem Anfänger im Skisport alle Möglichkeiten sportlicher Betätigung.

Schaftlach

Oberbayern - 765 m ü. d. M.

Höchstgelegener
Ort des Tegernseer
Tales

Der beliebte Sommer- und Winteraufenthalt



Katja Trauner

Veranstaltungskalender Januar

Mittwoch 01.01.	10:15 Uhr	Neujahrsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband, Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach, Kirche Waakirchen
Donnerstag 02.01.	18:00 Uhr	Königsschießen, SG Eichenlaub Schaftlach, Schützenheim Schaftlach
Freitag 03.01.	18:00 Uhr	Königsschießen, SG Eichenlaub Schaftlach, Schützenheim Schaftlach
Samstag 04.01.	18:00 Uhr	Königsschießen, SG Eichenlaub Schaftlach, Schützenheim Schaftlach
Sonntag 05.01.	11:00 Uhr	Weisswurstfrühschoppen, Feuerwehrverein Marienstein, Vereinsheim
	19:30 Uhr	Preisverteilung, SG Eichenlaub Schaftlach, Schützenheim Schaftlach
Montag 06.01.	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung (nach der 19 Uhr Messe), Feuerwehr Piesenkam, Feuerwehrhaus Piesenkam
Samstag 11.01.	14:00 Uhr	Treffen für Jung und Alt, VdK Bayern e. V. – OV Schaftlach-Waakirchen, Gasthof Neuwirt – Sachsenkam
Donnerstag 16.01.	14:00 Uhr	Kaffeekränzchen, Seniorenkreis Schaftlach, evang. Gemeindehaus
Sonntag 19.01.	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Gebirgsschützen Kompanie, Pfarrheim Waakirchen
Donnerstag 23.01.	18:00 Uhr – 21:00 Uhr	Königsschießen 2025, Sportschützengesellschaft Waakirchen, Schützenheim Turnhalle
Fr. – So. 24. – 26.01.		Oberland-Cup (Jugendfußball-Turnier), SV Waakirchen-Marienstein und TSV Schaftlach, Turnhalle Waakirchen
Freitag 24.01.	18:00 Uhr – 21:00 Uhr	Königsschießen 2025, Sportschützengesellschaft Waakirchen, Schützenheim Turnhalle
Samstag 25.01.	7:00 Uhr	Eisratz'n Pokal mit 29 Mannschaften, Eisratz'n Schaftlach, Eishalle Miesbach
	15:00 Uhr	Kaffeekranz und Trachtenball, TV Waakirchen – Hauserdörf, Trachtenheim
	14:00 Uhr – 18:00 Uhr	Königsschießen 2025, Sportschützengesellschaft Waakirchen, Schützenheim Turnhalle
	18:00 Uhr	Gunkel, Feuerwehrverein Marienstein, Vereinsheim

Weitere Termine siehe auch im Heft!

Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Termine!

Planen Sie ein Fest, vielleicht auch mit Zelt oder einem Umzug? So denken Sie bitte daran, dies **4 Wochen** vorher bei der Gemeinde anzumelden! Nähere Infos erhalten Sie bei Frau Schlaghauber, Tel. 90 28 25 (Gewerbeamt) und Frau Heinzmeier, Tel. 90 28 20 (Straßensperrung).



Mobile Fußpflege bei Ihnen daheim ...

Mobile Fußpflege – Bianca Schmidt
ärztlich geprüfte Fachfußpflegerin, Waakirchen

Tel. 0 80 21 / 4 94 • E-Mail: schmirubi@kabelmail.de
Termine nach Vereinbarung.





Aus dem Schul- leben der Grund- schule Waakirchen

Die 4. Klassen besuchen die Gemeinde

Am 16.10. besuchten beide 4. Klassen die Gemeinde Waakirchen. In Kleingruppen erfuhren die Kinder etwas über die verschiedenen Ämter und über weitere wichtige Aufgaben der Verwaltung.

Im großen Sitzungssaal durfte sich zunächst jedes Kind einmal die Amtskette umhängen, bevor sie dann eine Schulgemeinderatssitzung zum Thema „Gestaltung der Ortsmitte“ abhielten.

Natürlich wurde dafür erst einmal ein eigener Schulbürgermeister gewählt. In der 4a war das Sebastian Raith, in der 4b durfte sich Julius Möller über das Amt freuen. Unser Bürgermeister Norbert Kerkel kam den Schulbürgermeistern zur Hilfe, als sehr heiß über das Thema diskutiert wurde. Mal sehen, ob vielleicht auch einige der diskutierten Kinderideen umgesetzt werden.

Waldbesuch der 3. Klassen

Finde etwas Weiches, etwas Duftendes, etwas Stacheliges. Mit diesem Auftrag starteten die Kinder der 3a und 3b ihre Entdeckungstour durch den Wald (nahe Point). Ihre Ideen beim Sammeln der Waldschätze waren großartig. In kleinen Spielen durften die Kinder den Wald mit allen Sinnen wahrnehmen. Ganz nebenbei entdeckten die Kinder auch einige heimische Pilze sowie Spannendes zu ihnen bekannten und noch unbekannten Bäumen.

Tag des Buches

Am Freitag, den 15.11.2024 drehte sich der ganze Tag um das Lesen. In allen Klassen wurde den Kindern von Müttern vorgelesen und dazu etwas gebastelt oder gemalt.

Daneben gab es im Keller der Turnhalle einen großen Bücherflohmarkt mit jeder Menge Bücher für jedes Lesalter. Für die 2., 3. und 4. Klassen gab es außerdem noch einen Lesewettbewerb. Die jeweils 3 besten LeserInnen aus jeder Klasse konnten sich im lauten Vorlesen messen. Dabei war es für die Jury enorm schwer, Sieger zu finden, da alle Vorleser wirklich sehr gut waren.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle Vorleserinnen, Frau Lorz, Frau Feldmeier, Frau Wildmann, Frau Beisswenger, Frau Merkel, Frau Schmidt, Frau Marschalleck, Frau Bahner, Frau Weidingen, Frau Esterl, Frau

Wirmer, Frau Westermeier, Frau Diemer, Frau Bendel, Frau Thuß-Silczak, Frau Ergen, Frau Hansch, Frau Stangl und Frau Groß. Ebenso bedanken möchten wir uns bei Frau Fellmann, die diesen Tag komplett organisiert hat.

1. Treffen der Schulfamilie

Am Donnerstag, den 28.11.2024 traf sich die Schulfamilie zum ersten Mal in diesem Schuljahr. Die Klasse 2b hatte speziell für unsere Erstklässler die Geschichte vom Eichhörnchen und vom Vogel vorbereitet. Sie sollte den Kindern verdeutlichen, dass auch sehr verschiedene Lebewesen Freunde werden können. Danach wurden alle Mitglieder unserer Schulfamilie in Rätselform – wiederum von der 2b und Frau Altmann – allen vorgestellt. Im Anschluss sang die Klasse 2a das Lied „Hip Hop, Schule ist top“. Danach stellte die AG Podcast ihre Ergebnisse vor. Im letzten Schuljahr erstellte Frau Pelz zusammen mit einigen Kindern unserer Schule 4 Podcasts, die vom Bergwerk in Marienstein und von Schule in Waakirchen früher berichten. Diese findet man auch auf der klingenden Landkarte. Herzlichen Dank an dieser Stelle an Frau Pelz, Familie Winklmair (Bergwerk) und Frau Trauner (Schule früher) für die Unterstützung. Die Ergebnisse sind wirklich wunderbar! Ein ganz großes Dankeschön geht auch an unseren Förderverein, der die Arbeitsgemeinschaften bezahlt!

<https://www.klingende-landkarte.de/Miesbach/schule-frueher-in-waakirchen/>

<https://www.klingende-landkarte.de/Miesbach/das-bergwerk-marienstein-teil-1-die-arbeit-der-bergleute/>

<https://www.klingende-landkarte.de/Miesbach/das-bergwerk-marienstein-teil-2-die-bergwerkskapelle/>

<https://www.klingende-landkarte.de/Miesbach/das-bergwerk-marienstein-teil-3-schachte-stollen-und-tuerme/>

Die Klasse 1b auf dem Straußenhof

Am Donnerstag, den 28.11.24 lud uns Frau Brünner auf den Straußenhof ein. Der Straußenhof ist ein Pferdehof, der therapeutisches Reiten für Kinder und Erwachsene anbietet. Die Pferde sind ganz brav und extra dafür ausgebildet. Wir durften an diesem Vormittag die Pferde putzen, reiten und führen. Zum Putzen brauchten wir sogar einen Hocker, so groß waren die Pferde. Zum Schluss bekam jeder von uns noch einen selbstgebackenen Lebkuchen in Pferdeform. Vielen Dank für das Hineinschnuppern in den Stall, das Reiten und Führen in der großen Reithalle und natürlich auch für die leckeren Lebkuchen. Es war ein tolles Erlebnis.

Lesenacht der Klasse 3b

Am 28.11. übernachtete die ganze Klasse 3b in der Schule. Auf dem Programm stand eine himmlische Weihnachtsnacht. An verschiedenen Stationen wurde geknobbelt, gerechnet, musiziert und englisches Wissen unter Beweis gestellt. Gar nicht so einfach! Mit vereinten Kräften schaffte es die Klasse, 8 Zahlencodes herauszufinden, die ihnen Zugang zu einem weihnachtlichen Schatz ermöglichten. Aus bunt verzierten Tischtennis-

bällen wurde mit einer LED-Kerze ein Nachtlcht gebastelt und noch der Adventskalender hergestellt. Nach Vorlesen und Selbstlesen mussten dann die Taschenlampen ausgeknipst werden. Bei einem gemeinsamen Frühstück stärkten wir uns nach der kurzen Nacht.

Wir berichten immer aktuell und zeitnah auf unserer Homepage (www.schule-waakirchen.de). Sollten Sie dort einmal vorbeischaun, können Sie sich auch viele Bilder ansehen.

Für den

Kinderkrippe im Haus für Kinder in Schaftlach

sucht die Gemeinde Waakirchen DICH zum nächstmöglichen Zeitpunkt!



Du ...

- ... bist staatlich anerkannte*r Erzieher*in/Kinderpfleger*in (m/w/d)?
- ... arbeitest gern **Vollzeit mit 39 Std./Woche oder Teilzeit mit mind. 30 Std./Woche** in einer Killervirenzuchtanstalt?
- ... bist Seelentröster/in, kreative/r Alleskönner/in, Entertainer/in, usw.?
- ... hast fundiertes Fachwissen über Frozen und Paw Patrol?
- ... bleibst relaxt, auch wenn wieder Finger in der geschlossenen Tür hängen?
- ... hast ein großes Herz für freche „Kuschelmonster“ und Nerven aus Stahl?

Dann **bewirb Dich bis zum 20.01.2025** bei uns – wir freuen uns auf Dich!

Wir bieten Dir:

- leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD/SuE
- Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge
- eine übertarifliche Arbeitsmarktzulage
- ein angenehmes Arbeitsklima und engagiertes Team
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

Für nähere Einzelheiten wende Dich bitte an:

Haus für Kinder Schaftlach – Barbara Schulz (Leitung)

Buchkogelstraße 52 • 83666 Schaftlach • Tel. 0 80 21 / 81 80 • E-Mail: info@kiga-schaftlach.de • www.kita-schaftlach.de • **Bewerbungen per E-Mail nur im pdf-Format!**

Hinweis: Wir versenden keine Eingangsbestätigung für eingegangene Bewerbungen. Die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich des Datenschutzes wird garantiert. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen (u. a. Reisekosten) werden nicht erstattet. Unseren Informationspflichten zum Datenschutz (DSGVO) im Bewerbungsverfahren kommen wir mit dem auf unserer Homepage www.waakirchen.de unter Rathaus/Impressum/Datenschutzerklärung bereitgestellten Informationsblatt nach.



Für den

Kinderhort in Schaftlach



sucht die Gemeinde Waakirchen **DICH**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt!

Du ...

- ... bist **staatlich anerkannte*r Erzieher*in/Kinderpfleger*in** (m/w/d)?
- ... arbeitest gern **Teilzeit mit 20 – 24,5 Std./Woche** in einer Killervirenzuchtanstalt?
- ... bist **Seelentröster*in, kreative/r Alleskönner/in, Entertainer/in, usw.?**
- ... hast fundiertes Fachwissen über Frozen und Paw Patrol?
- ... hast den Stoff der Grundschule drauf und bist firm in Mathe und Deutsch?
- ... hast ein großes Herz für freche „Kuschelmonster“ und Nerven aus Stahl?

Dann **bewirb Dich bis zum 13.01.2025** bei uns – wir freuen uns auf Dich!

Wir bieten Dir:

- leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD/SuE
- Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge
- eine übertarifliche Arbeitsmarktzulage
- ein angenehmes Arbeitsklima und engagiertes Team
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

Für nähere Einzelheiten wende Dich bitte an:

Kinderhort SchukiSchaWa im Haus für Kinder Schaftlach – Frau Helga Schneid (Leiterin)

Buchkogelstraße 38 • 83666 Schaftlach • Tel. 0 80 21 / 4 22 • E-Mail: schukischawa@kiga-schaftlach.de

• www.kita-schaftlach.de • **Bewerbungen per E-Mail nur im pdf-Format!**

Hinweis: Wir versenden keine Eingangsbestätigung für eingegangene Bewerbungen. Die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich des Datenschutzes wird garantiert. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen (u. a. Reisekosten) werden nicht erstattet. Unseren Informationspflichten zum Datenschutz (DSGVO) im Bewerbungsverfahren kommen wir mit dem auf unserer Homepage www.waakirchen.de unter Rathaus/Impressum/Datenschutzerklärung bereitgestellten Informationsblatt nach.

HIERGEIST

NATURSTEINE

für Haus und Garten

Ideengarten „Faszination Stein“

Wir präsentieren eine große Auswahl an:

- Terrassenbelägen
- Pflastersteinen aller Art
- Mauersteinen
- Trögen, Brunnen und Quellsteinen
- Gartenaccessoires

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie uns auf:
www.hiergeist.de

Naturstein – Die natürlichste Form, seine Umwelt zu gestalten

Wir sind ein Natursteingroßhandel auf einer Fläche von 10.000 qm und einem gut sortierten Lagerprogramm. Wir präsentieren Ihnen eine Vielzahl von Natursteinen aus verschiedenen Ländern.

Schaffen Sie sich Ihr eigenes Paradies und fühlen Sie sich wohl, umgeben von Natur.





Sankt Martin in Schaftlach

Nebel auf den Wiesen, Pferdeschnauben und über 100 leuchtende Laternen in der Dunkelheit – spektakulär, aufregend und ein klein wenig verwunschen – so lässt sich der St. Martins Umzug am 11.11.24 wohl gut beschreiben.

Nachdem bereits am Vormittag der gemeinsame Kirchengottesdienst und eine kleine Feier im Haus für Kinder stattfand, trafen sich am späten Nachmittag die Kinder aus der Krippe, dem Kindergarten, sowie der SchukiSchaWa mit den Familien und den Erziehern*innen am Trachtenheim. Gemeinsam wurden die eingeübten Lieder wie „Sankt Martin, Sankt Martin“ und „Ich geh mit meiner Laterne“ gesungen, während die be-



leuchteten, selbst gebastelten Laternen die Dunkelheit am Rentnerweg erfüllten. Der Laternenumzug wurde von einem echten St. Martin auf dem Pferd angeführt und begleitet. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Sebastian Moosreiner bedanken.

Der Laternenumzug endete an der SchukiSchaWa, wo leckeres Essen, Punsch und Glühwein für alle hungrigen Laternenträger bereitgestellt wurde. Bei gemeinsamen Gesprächen, Liedern und guter Laune endete das Sankt Martinsfest auf dem stimmungsvoll erleuchteten und geschmückten Vorplatz der SchukiSchaWa und des Kindergartens.

Herzlichen Dank an den Bauhof, an die Feuerwehr, an Frischemarkt Hainz, an den Veteranenverein, an die Bäckerei Gschwendtner, an Weinhandel Eder und natürlich an die Erzieher*innen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Die Planung und Ausführung des Martinsfestes ist in diesem Kitajahr das erste von hoffentlich vielen tollen Aktionen des neu gewählten Elternbeirates.

Die gesamte Einrichtung Erika Sixt Kindergarten Schaftlach wünscht allen Lesern ein gesundes neues Jahr.





Anmeldung in der KiTa Schaftlach

Am **18.02.2025** haben Eltern mit ihrem Kind die Möglichkeit, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr ihr Kind für das Kindergarten- und Krippenjahr 2025/2026 anzumelden. Sollten Sie an diesem Tag keine Zeit haben, finden Sie alle Infos und Formulare auf unserer Website www.kita-schaftlach.de. (Vormerkungsschluss: 01.04.2025)



Spende von Sandra Liebl aus den Einnahmen des Hobby Künstler Markts

Mit einer großzügigen Geste hat Sandra Liebl, eine kreative Hobbykünstlerin aus Waakirchen, der Kindertageseinrichtung St. Martin Waakirchen eine große Freude bereitet.

Mit den Einnahmen des Hobby Künstler Markts am 17. November 2024 hat sie unter anderem die Kindertageseinrichtung St. Martin unterstützt.

Mit ihrer Spende in Höhe von 125 Euro soll die Anschaffung eines neuen Spielgeräts im Krippengarten finanziert werden. Die Anschaffung des Spielgeräts ist noch in der Planungsphase. Aktuell wird geschaut, wo die

Interessen der Krippenkinder besteht, um das „richtige“ Spielgerät zu finden.

Wir schätzen das Engagement von Sandra sehr und es zeigt uns, wie kreative Hobbys einen wertvollen Beitrag zur Gemeinschaft leisten können. Dank Initiativen wie dieser rückt die Umsetzung unseres Gartenprojekts in greifbare Nähe.

Wir bedanken uns im Namen der gesamten Kindergartenfamilie recht herzlich bei Dir liebe Sandra. Vergelts Gott für Dein Engagement und Deine Großzügigkeit.

Ein gesegnetes neues Jahr voller Gesundheit, Glück und Freude wünscht die Kindertageseinrichtung St. Martin allen Familien.

Möge das Jahr 2025 viele schöne Momente und Zuversicht bringen.



Bestattungen und Überführungen Korbinian Riedl

Bestatter vom Handwerk geprüft



Erd-, Feuer-, Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigung sämtlicher Formalitäten, Abrechnung mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck Bestattungsvorsorge-Versicherungen



Tegernsee & Hausham

www.riedl-bestattungen.de

Tel. 0 80 22 / 930 16

Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach

Januar 2025



Kath. Pfarramt St. Martin

Lindenschmitweg 1
83666 Waakirchen
Tel. 08021/246, Fax 08021/9852
E-Mail: St-Martin.Waakirchen@ebmuc.de
Pfarrsekretärin: Margit Bergmeir
Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di./Mi. von 9 – 12 Uhr

www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stefan Fischbacher
Diakon: Franz Mertens
Gemeindereferentin: Petra Kleinschwärzer

Kath. Pfarramt Hl. Kreuz

Pfarrweg 4
83666 Schaftlach
Tel. 08021/304, Fax 08021/9512
E-Mail: Hl-kreuz.schaftlach@ebmuc.de
Pfarrsekretärin: Katrin Selk
Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di./Do. von 9 – 12 Uhr

Gottesdienste und Termine im Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach

Mittwoch 01.01.	10.15 Uhr	Waakirchen	Neujahrsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband – Hochfest der Gottesmutter Maria
Donnerstag 02.01.		Waakirchen	Rosenkranz – ENTFÄLLT
	19.00 Uhr	Schaftlach	Gottesdienst – ENTFÄLLT
Freitag 03.01.		Waakirchen	Gottesdienst – ENTFÄLLT
Samstag 04.01.	19.00 Uhr	Marienstein	Vorabendgottesdienst – Verkauf von Weihrauch und Kreide
Sonntag 05.01.			Sternsingertag
	09.00 Uhr	Waakirchen	Pfarrgottesdienst
	10.15 Uhr	Schaftlach	Pfarrgottesdienst
Montag 06.01.	09.00 Uhr	Waakirchen	Fest der Erscheinung des Herrn mit den Waakirchner Sternsängern, Verkauf von Weihrauch und Kreide
			Kollekte für Projekte von Missio in Afrika

Feinste Lebensart genießen.

Das Beste für Ihr Zuhause:

- Handgefertigtes Terracotta aus Impruneta in bester Qualität
- Gartenmöbel und Sonnenschirme von Weishäupl und May

arte **toskana** · Danner Gartenbau & Planung GmbH
Peter-Westermeier-Str. 3 · 83666 Waakirchen · Telefon: 08021 5068353

Entdecken Sie unseren Onlineshop: www.arte-toskana.de

	10.15 Uhr	Schaftlach	Fest der Erscheinung des Herrn mit Empfang der Sternsinger - Verkauf von Weihrauch und Kreide, musikalische Gestaltung: Kirchenchor Kollekte für Projekte von Missio in Afrika
Dienstag 07.01.	19.00 Uhr	Schaftlach	Vesper
Donnerstag 09.01.	16.00 Uhr	Waakirchen	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Schaftlach	Rosenkranz für den Frieden
	19.00 Uhr	Schaftlach	Gottesdienst
Freitag 10.01.	08.00 Uhr	Waakirchen	Gottesdienst
Samstag 11.01.	14.00 Uhr	Waakirchen	Taufe: Sophia Johanna Hölzl
	19.00 Uhr	Marienstein	Vorabendgottesdienst
Sonntag 12.01.		Waakirchen	Pfarrgottesdienst – ENTFÄLLT
	10.15 Uhr	Waakirchen	Tauferinnerungsgottesdienst im Pfarrheim Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk
	10.15 Uhr	Schaftlach	Pfarrgottesdienst für den gesamten Pfarrverband Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk
Dienstag 14.01.	19.00 Uhr	Schaftlach	Vesper
Donnerstag 16.01.	14.00 Uhr	Waakirchen	Seniorennachmittag
	16.00 Uhr	Waakirchen	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Schaftlach	Rosenkranz für den Frieden
	19.00 Uhr	Schaftlach	Gottesdienst
Freitag 17.01.	08.00 Uhr	Waakirchen	Gottesdienst
Samstag 18.01.	19.00 Uhr	Marienstein	Vorabendgottesdienst
Sonntag 19.01.	09.00 Uhr	Waakirchen	Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder des Pfarrverbandes, musikalische Gestaltung: JuMIX
	10.15 Uhr	Schaftlach	Pfarrgottesdienst
Dienstag 21.01.	19.00 Uhr	Schaftlach	Vesper
Donnerstag 23.01.	16.00 Uhr	Waakirchen	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Schaftlach	Rosenkranz für den Frieden
	19.00 Uhr	Schaftlach	Gottesdienst
Freitag 24.01.	08.00 Uhr	Waakirchen	Gottesdienst
Samstag 25.01.	19.00 Uhr	Marienstein	Vorabendgottesdienst
			Kollekten für die Kirchenheizungen in Gmund und Bad Wiessee
Sonntag 26.01.	09.00 Uhr	Waakirchen	Pfarrgottesdienst Kollekten für die Kirchenheizungen in Gmund und Bad Wiessee

- Planung
- Beratung
- Neuanlagen
- Umgestaltung
- Pflege



DANNER
GARTENBAU & PLANUNG

Peter-Westermeier-Str. 3 · 83666 Waakirchen
Tel. 08021 5068354 · Fax 08021 5068355
info@danner-gartenbau.de
www.danner-gartenbau.de



	10.15 Uhr	Schaftlach	Pfarrgottesdienst Kollekten für die Kirchenheizungen in Gmund und Bad Wiessee
Dienstag 28.01.	19.00 Uhr	Schaftlach	Vesper
Donnerstag 30.01.	16.00 Uhr	Waakirchen	Rosenkranz
	19.00 Uhr	Schaftlach	Gottesdienst anschließend: Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung
Freitag 31.01.	08.00 Uhr	Waakirchen	Gottesdienst

Messstipendien für den nächsten Kirchenzettel nehmen die Pfarrbüros entgegen bis Dienstag, 14. Januar 2025

Urlaubszeit in den Pfarrbüros

Das Pfarrbüro in Waakirchen ist vom 23.12 bis 06.01, das Pfarrbüro in Schaftlach von 27.01 bis 31.01. geschlossen.

In dringenden Fällen können Sie das Bereitschaftshandy des Dekanats Miesbach anrufen: Tel: 0174/7744952

Gottes Segen für das neue Jahr 2025

wünschen Pfarrer Stefan Fischbacher, Diakon Franz Mertens und Gemeindeassistentin Petra Kleinschwärzer sowie alle Angestellten des Pfarrverbandes Waakirchen/Schaftlach

ab 9 Jahren

OFFENER JUGENDTREFF

Zamm Kemma



TACKELWANDERUNG

Getränke für 1,50€

IM JUGENDRAUM - PFARRHEIM WAAKIRCHEN

Wir freuen uns auf Euch!

Samstag, 1.2.2025 16.30-18.30 Uhr

Samstag, 1.3.2025 16.30-18.30 Uhr

Samstag, 5.1.2025 16.30-18.30 Uhr





Herzlich Willkommen

in der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Tegernseer Tal

Gerne informieren wir über unsere **Gottesdienste**
und **Veranstaltungen** rund um den See:



Internet



Facebook



Instagram

www.tegernseertal-evangelisch.de

Persönlich erreichen Sie uns mit Ihren
Anliegen und Fragen:

Evang.-Luth. Pfarramt Tegernseer Tal
Hochfeldstr. 27, 83684 Tegernsee
Tel. 08022-4430, Fax 08022-4123
pfarramt.tegernsee@elkb.de

Wir freuen uns auf Sie!



Pfarrer Dr. Martin Weber



Pfarrerin Sabine Arzberger



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Gmund-Schaftlach



Januar 2025

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Kirchenweg 15, 83703 Gmund a. Tegernsee
Tel.: 08022/76700

Fax: 08022/769520
E-Mail: pfarramt.gmund@elkb.de
www.gmund-evangelisch.de

Gottesdienste Erlöserkirche, Kirchenweg 15, Gmund a. Teg.
Gottesdienste Heilig-Geist-Kirche, Blombergweg 5, Schaftlach

		Gmund	Schaftlach
06.01.2025	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann	
Epiphanias			
12.01.2025	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann	
Erster Sonntag nach Epiphanias			
19.01.2025	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann	
Zweiter Sonntag nach Epiphanias			
26.01.2025	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann	
Dritter Sonntag nach Epiphanias			

Gottesdienste in Schaftlach

Im Januar feiern wir in Schaftlach keine Gottesdienste, um Heizkosten zu sparen. Alle sind herzlich zu den Gottesdiensten in Gmund eingeladen.

Ökumenischer Seniorenkreis Schaftlach

Donnerstag, 16.01.2025, 14.00 bis 17.00 Uhr, evangelischen Gemeindehaus Schaftlach, Rückblick mit Fotos auf das vergangene Jahr.

Zusätzliche Veranstaltungen und Änderungen werden auf der Homepage der Kirchengemeinde bekannt gegeben:
www.gmund-evangelisch.de

Elektrotechnik Hinterholzer

Haslach 1 • 83666 Waakirchen
Tel. 01 71 / 76 73 009 • E-Mail: elektrotechnik-hinterholzer@t-online.de



Aktivitäten bei der Feuerwehr Waakirchen

Vereinsjahrtag in Waakirchen

Zum 2ten Mal durften wir am 10. November den Vereinsjahrtag der Waakirchner Vereine bewirten. Dieser jähriger Ausrichter war der Musikverein. Viele Vereine sind der Einladung gefolgt und nahmen, bei strahlendem Wetter, am Festzug und dem anschließenden Beisammensein teil. Es war ein sehr schöner Festtag und es wurde noch bis in den späten Abend gefeiert. Wir danken Familie Piroch, vom Christlwirt, für das hervorragende Mittagessen und unserer Küchenmannschaft für Ihren professionellen Einsatz. Ebenfalls gilt unser Dank dem Musikverein für die musikalische Umrahmung des Festnachmittags.



Wissenstest der Jugendfeuerwehr

Am Samstag den 23.11.2024 nahmen insgesamt 8 Kameraden unserer Jugendfeuerwehr am Wissenstest in Holzkirchen teil. Alle haben bestanden, was uns sehr freut. Folgende Stufen wurden erreicht: Bronze bekam Jonas Unger und die Leistungsstufe Silber legten Hannes Glonner, Simon Bollinger, Hannes Nachmann, Xaver Hartmann, Klaus Nottensteiner jun., Florian Dotzauer und Anian Reppekus ab. Jugendausbilder war Markus Groß. Vielen Dank an alle Beteiligten für Euren Einsatz und die tolle Leistung. Weiter so!

Schriftführer Georg Rausch





Ordentliche Mitgliederversammlung 2025 Freiwillige Feuerwehr Piesenkam e.V. gegründet 1899



Einberufung der ordentlichen Mitgliederversammlung
am 6. Januar 2025 im Feuerwehrheim Piesenkam,
ca. 19.45 Uhr im Anschluss an den um 19 Uhr beginnenden Gottesdienst
in der St. Jakobus Kirche

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Vereinsjahr 2024
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht des Kassenwirts und Entlastung der Vorstandschaft
6. Grußworte des Bürgermeisters und der Kreisbrandinspektion
7. Wünsche und Anträge

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt
Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen!**



Spendenübergabe des Feuerwehrvereins



Spendenübergabe des Feuerwehrvereins Marienstein an die FFW Waakirchen, FFW Piesenkam und die FFW Schaftlach in Höhe von jeweils € 750,-.

Internationales Frauencafé

Einladung ♥ Invitation ♥ Invitación

Sonntagsbrunch ♥ Brunch du dimanche

Sunday brunch ♥ Brunch dominical

Mujer

Woman

Mädchen

Žinka



26.01.25

11-13 Uhr

Pfarrsaal Schaftlach

Wiesseerstraße 3, 83666 Schaftlach

Chicas

Femmes

Frauen

Girls

Bitte etwas zum gemeinsamen Essen mitbringen

S'il vous plaît, apportez quelque chose à manger ensemble

Please bring something to eat together

Por favor traigan algo para comer juntos

Durch dieses Mal mit Tauschbörse!

Kleidung, Schuhe, Spielzeug, ... Nimm mit was du nicht mehr brauchst, aber noch gut ist

Informationen: 0172-5721759



Wahlkirchen





Förderverein der Grundschule Waakirchen e. V.

Rückblick auf die AG Podcast an der Grundschule Waakirchen

Kinder der Grundschule Waakirchen haben vier Podcasts über unseren Ort erstellt: eine Trilogie über das Bergwerk Marienstein und ein Audio über das Thema „Schule früher in Waakirchen.“ Doch erst einmal hieß es, die Technik erlernen, Themen entwickeln und Interviewpartner finden. An insgesamt acht Freitagnachmittagen begaben sich die Schüler auf Spurensuche in Waakirchen. Dabei führte ihr Weg einmal sogar durch Gestrüpp und Brennnesseln, nur damit die Kinder den letzten erhaltenen Turm vom Bergwerk Marienstein entdecken konnten.

Wie war es früher eigentlich bei uns im Dorf? Das war die zentrale Frage, um die sich in der AG Podcast in der zweiten Schuljahreshälfte 2024 alles drehte. Die AG Podcast richtete sich wie alle unsere Schul-AGs als außerschulisches und freiwilliges Angebot an die Waakirchner Grundschüler und wurde vom Förderverein der Grundschule Waakirchen e. V. organisiert und mitfinanziert.

In der AG Podcast schlugen die Schüler die Themen vor, über die sie gerne mehr wissen wollten und stimmten dann mehrheitlich ab. Zum Thema Bergwerk konnten sie als Interviewpartner Sieglinde und Hans Winklmaier vom Bergbauverein Marienstein gewinnen, zum Thema „Schule früher in Waakirchen“ Katja Trauner vom Archiv der Gemeinde Waakirchen sowie Rektor Holger Kraus.

Doch bevor die Kinder loslegen konnten, mussten sie die Grundlagen der Audioaufnahme und Interviewtechnik lernen – und das am Freitagnachmittag! Das bedeutete: Batterien in den Audiorekorder einlegen, auf Record drücken und sich an die eigene Stimme gewöhnen. Und nicht auf den Tischen herumtanzen, sondern noch dazu Fragen entwickeln. Als die Kinder dann endlich loslegen konnten, wurde es spannend und sie konnten zeigen, was in ihnen steckt: Die Schüler durchkämmten Marienstein und wollten immer mehr über das alte Bergwerk und die Bergwerkskapelle wissen, sie waren tief beeindruckt von der Arbeit unter Tage und vom alten Belüftungsturm am Ende des Frauenreiterwegs. Beim Thema „Schule früher“ erfuhren die Kinder, wo die erste Dorfschule in Waakirchen stand, seit wann es hier Unterricht gibt, und wie ein Schulleben auch ohne Licht, Heizung und Füller möglich war. So entwickelten sich die



Kinder allmählich zu Podcastern und Nachwuchs-Historikern, die Geschichte von Waakirchen auf unterhaltsame Weise in vier Podcasts erzählen.

Die AG Podcast fand zusammen mit der vhs Oberland, der Grundschule Waakirchen sowie dem Förderverein der Grundschule Waakirchen im Rahmen der „Hörpfade“ statt: Die Hörpfade sind eine Kooperation der bayerischen Volkshochschulen, des BR und der Stiftung Zuhören. Ziel dabei ist es, die Vielfalt regionaler Geschichte, Kunst und Kultur erleb- und hörbar zu machen und der Region eine Stimme zu verleihen. Hörpfade-Kursleiterin Christiane Pelz brachte den Kindern praxisnah und in kleinen Übungen u. a. den Umgang mit Themen, Interview, Aufnahme, Schnitt und Sprechen bei, wofür sich der Förderverein herzlich bedankt.



Kindergartenverein Waakirchen-Schaftlach

Vielen Dank für die großzügige Spende!

Der Kindergartenverein Waakirchen-Schaftlach bedankt sich herzlich bei der Familie Hainz (Frischemarkt Hainz) für die großzügige Spende von 500,00 Euro zugunsten der Spielgruppe in Schaftlach!



Die fertigen Podcasts wurden in der ersten Schulfamilie des neuen Schuljahres am 28. November 2024 vorgestellt und sind auf der klingenden Landkarte veröffentlicht:

<https://www.klingende-landkarte.de/Miesbach/schule-frueher-in-waakirchen/>

<https://www.klingende-landkarte.de/Miesbach/das-bergwerk-marienstein-teil-1-die-arbeit-der-bergleute/>

<https://www.klingende-landkarte.de/Miesbach/das-bergwerk-marienstein-teil-2-die-bergwerkskapelle/>

<https://www.klingende-landkarte.de/Miesbach/das-bergwerk-marienstein-teil-3-schachte-stollen-und-tuerme/>

Das Team vom Förderverein der Grundschule Waakirchen wünscht allen ein glückliches und gesundes neues Jahr!

*Alexandra Höfling, Maximilian Dietz, Holger Kraus,
Tobias Kruis, Christiane Pelz und Angela Stangl*

Wer unsere Aktivitäten zeitnah mitverfolgen möchte, findet uns auch auf Instagram:

gs_waakirchen_foerderverein

Elektro
KIMMEL
Meisterbetrieb
Elektroinstallation
Alt- und Neubau

E-Mobilität – PV-Anlagen
Prüfung – Planung – Ausführung

Elektronotdienst – Anlagenwiederholungsprüfung
nach VDE 105-100 und DGUV V3
Geräteprüfungen nach DGUV V3 0701-0702

83666 Waakirchen
Mobil: 0151/23525948
Tel. 08021/2084544
info@kimmel-elektro.de



unabhängig. solidarisch. stark.

VdK Ortsverband Schaftlach-Waakirchen trifft sich in Sachsenkam

Zum offenen Treffen für Jung und Alt trifft sich der VdK Ortsverband Schaftlach-Waakirchen am 08.02.2025 um 14:00 Uhr beim Neuwirt in Sachsenkam, Tölzer Str. 1 in 83679 Sachsenkam.

Mitglieder, Nichtmitglieder, Interessierte und Gönner sind herzlich willkommen.
Ein Transfer für nicht mobile Teilnehmer ist organisiert.

Ansprechpartner ist der 2. Vorstand Herr Wolfgang Fritz 08021/1816



Obst- und Gartenbau- verein Schaftlach – Waakirchen e. V.

Liebe Gartenfreunde,

bei unseren jährlichen Adventskranzbinden für den Verkauf bei Lebensmittelhandel Hainz und den Christkindlmarkt in Waakirchen waren wir wieder fleißig. Über 60 Kränze und 30 Gestecke waren das Ergebnis dieses Tages.

Wir bedanken uns bei den 30 Helfern und Verkäufern die dies Alles ermöglicht haben.



Das Gartenjahr geht zu Ende. Der Gartenbauverein Schaftlach-Waakirchen wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start für das neue Jahr.



Jahreshauptversammlung am 06.10.2024

Nach dem Trachten- und Schützenjahrtag am 06.10.2024 hielt der Heimat- und Volkstrachtenverein Schaftlach-Piesenkam seine diesjährige Jahreshauptversammlung im Trachtenheim ab.

Dazu waren 97 Vereinsmitglieder erschienen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen eröffnete der erste Vorstand, Anton Reiter, die Versammlung. Nach dem Verlesen der Tagesordnung und den Danksagungen folgte der Jahresrückblick. Dabei hob Reiter besonders den guten Zusammenhalt im Verein hervor. Egal, ob Kinderfasching, Waldfest oder auch die Neuplanung und Gestaltung unserer Außenanlagen um das Trachtenheim herum. Die Zusammenarbeit im Verein ist sehr aktiv und unkompliziert. Darum plant der Ausschuss für 2029 nicht nur das 125-jährige Jubiläum, sondern möchte dazu auch das Oberlandler Gaufest nach Schaftlach holen. Inzwischen ist die Entscheidung zum Gaufest 2029 gefallen und wir haben den Zuschlag erhalten.

Neben dem Berichten der Schriftführerin, der Kassierin, des Vorplattlers und der Jugendleiter meldete sich auch der Theater-Regisseur zu Wort. Christian von Thluck liest bereits Stücke und sucht noch Interessierte für das Theater 2025. Die Aufführungen sind für den Frühling 2025 geplant.

Zum krönenden Abschluss der Versammlung wurden die langjährigen Mitglieder geehrt.



Sitzend von links nach rechts:
Elfriede Fischhaber, Maria Sappl, Anni Wallner

Stehend dahinter von links nach rechts:
Martin Rieder (2. Vorstand Piesenkam), Hans-Jörg Lanzinger, Nina Heinzlmeier, Michaela Huber,
Anton Reiter (1. Vorstand), Wilhelm Büchl, Josef Mannhart, Annemarie Reiter, Michael Sappl (2. Vorstand)





MODE

DRESSCODE
by FTN

DressCode by FTN

📍 Tegernseer Straße 10
83607 Holzkirchen

☎ Tel. 0 80 24 / 467 12 20

📧 dresscode_byftn

Mo. – Di.	14:00 – 18:30 Uhr
Mi. – Fr.	09:00 – 12:30 Uhr
	14:00 – 18:30 Uhr
Sa.	09:00 – 14:00 Uhr



SCHUHE

DressCode
SHOES
by FTN

DressCode Shoes

📍 Oskar-von-Miller-Platz 4
83607 Holzkirchen

☎ Tel. 0 80 24 / 460 29 45

📧 dresscode_byftn

Mo. – Di.	13:30 – 18:30 Uhr
Mi. – Fr.	09:30 – 18:30 Uhr
Sa.	09:30 – 13:00 Uhr



KINDERSCHUHE

KIDS SHOES
By DressCode

Kids Shoes by DressCode

📍 Münchner Straße 2
83607 Holzkirchen

☎ Tel. 0 80 24 / 460 22 37

📧 kidsshoes_bydresscode

Mo. – Di.	14:00 – 18:00 Uhr
Mi. – Fr.	09:00 – 12:30 Uhr
	14:00 – 18:00 Uhr
Sa.	09:00 – 13:00 Uhr



wosquads vor ort e.V.

#Heimatentdecker

#Regionalverliebte

www.wosquadsvorort.de



Herzliche Einladung zur nächsten

Mitgliederversammlung

mit **Neuwahlen** & Weißwurstfrühstück*

am SA 01. Februar 2025 um 10.30 Uhr
im Mariensteiner Feuerwehrhaus, Hauptstr. 60

Interessierte sind ebenfalls herzlich eingeladen, vorbei zu kommen!

*Wir bitten um Anmeldung und Wurst-Vorbestellung unter:

mail@wosquadsvorort.de

Wir wünschen allerseits noch
eine wundervolle Weihnachtszeit
& ein frohes neues Jahr 2025





Veteranen- und Reservisten-Vereinigung Schaftlach e. V.

Jahreshauptversammlung 2024

Einen Tag vor dem Volkstrauertag, der auch gleichzeitig der Vereinsjahrtag ist, hatten die Veteranen und Reservisten ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen eingeladen. – 30 Mitglieder waren der Einladung gefolgt.

Der Verein zählt zur Zeit 131 Mitglieder, was einem Höchststand seit Gründung des Vereins vor 119 Jahren bedeutet.

Zu verdanken ist der Mitgliederstand auch den derzeit 40 Fördermitgliedern. – Im letzten Jahr konnten vier neue Mitglieder geworben werden.

Nach der Begrüßung und Einlegung einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder gab 1. Vorstand Franz Goldhofer in seinem Jahresbericht nochmal einen Rückblick auf die Veranstaltungen und Teilnahmen an kirchlichen und weltlichen Festen.

Der Vereinskassier Johannes Sedlmayr informierte in seinem Kassenbericht die Anwesenden über den Kassenbestand, der eine erfreuliche Bilanz aufweist. Vor allem das Steckerfischessen, das im vergangenen Jahr zweimal veranstaltet wurde, trug maßgeblich dazu bei.

Für ihre Vereinstreue und langjährige Mitgliedschaft wurden 13 Kameraden mit Urkunde und Ehrennadel geehrt. Turnusgemäß stand dann die Neuwahl der Vorstandschaft an. Bürgermeister Norbert Kerkel stellte sich als



*Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt:
(v.li.) Siegfried Mehl (25 J.) Walter Granich (60 J.)
Martin Hauder (50 J.) Franz Wirkner (40 J.) Rudolf
Bauer (50 J.) Albin Rausch (40 J.)*

Wahlleiter zur Verfügung und vollzog nach Feststellung der Beschlussfähigkeit die Wahl per Handzeichen. Alle Posten konnten aufgrund guter Vorarbeit wieder besetzt werden.

Mit Bekanntgabe der kommenden Veranstaltungen, unter anderem ist wieder ein Vereinsausflug geplant, wurde die Versammlung geschlossen.

Ein Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Schaftlach, die uns den Versammlungsraum zur Verfügung stellte.

Stefan Heufelder, Schriftführer



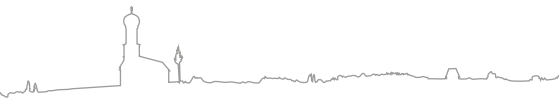
Neues vom S.V. Waakirchen-Marien Stein 1904 e. V.

Neues vom Fitness:



Die neu gewählte Vorstandschaft: (v.li.) 1. Vorstand Franz Goldhofer, Beirat Franz Wirkner, Kassier Johannes Sedlmayr, Beirat Holger Jahn, Beirat Christian Markl, 2. Vorstand Manfred Senger, Fahnenjunker Josef Rest, Schriftführer Stefan Heufelder, Kassensprüfer Peter Bichler, (vorne kniend) Fahnenjunker Peter Wimmer, 1. Fahnenjunker Heinrich Stumpf.





Skiteam des SC Reichersbeuern:

Erfolgreiches Trainingslager in Sölden mit 35 Nachwuchsfahrern

Sölden – Das Skiteam des SC Reichersbeuern verbrachte in den Herbstferien mit insgesamt 35 Kindern der Altersklassen U10, U12 und U14/16 sowie fünf Trainern ein intensives dreitägiges Trainingslager in Sölden. Bei besten Pistenbedingungen standen am Vormittag Techniktraining und freies Skifahren im Fokus, während die Nachmittage für Konditionseinheiten zur Saisonvorbereitung genutzt wurden.

Ein besonderes Highlight erlebten die jungen Skifahrerinnen und Skifahrer, als sie den deutschen Abfahrtsprofi Romed Baumann trafen. Der gebürtige Österreicher, der mittlerweile für Deutschland antritt, nahm sich Zeit, um die Nachwuchstalente zu motivieren, Fragen zu beantworten und Autogramme zu verteilen. Für die Kinder war das Treffen mit dem Weltklasse-Athleten ein un-



Unsere Kinder mit Skirennläufer Romed Baumann.

vergesslicher Moment, der für zusätzliche Begeisterung sorgte.

„Die Kinder haben in diesen Tagen enorm viel dazugelernt und waren mit Begeisterung dabei“, resümierte das Trainerteam des SC Reichersbeuern nach dem erfolgreichen Trainingslager.“

Bilder: SCR



Das U10 Team mit Trainern in Sölden.



Horst Babl
Bauunternehmung GmbH & Co. KG

Alpenrosenstraße 1 · 83666 Waakirchen
Tel.: 080 21 / 4 48 · Fax: 080 21 / 74 76
www.babl-bau.de · E-Mail: info@babl-bau.de



Neubau · Umbau · Renovierung

Skiclub startet in die Skisaison

Die U10-Mannschaft (Jahrgänge 2015 und 2016) unseres Skiclubs ist am 11. Oktober erfolgreich in die Skisaison gestartet. Bei hervorragenden Bedingungen am Hintertuxer Gletscher konnten die jungen Talente ihre ersten Schwünge in den Schnee setzen. Aktuell fahren wir jedes Wochenende nach Hintertux, um weiter auf Schnee zu trainieren, bis es hoffentlich bald im Zillertal und anschließend auch bei uns am Brauneck und am Spitzing losgeht. In den Herbstferien geht es für die 25 Kinder nach Sölden, wo sie drei Tage im Trainingslager verbringen werden.

Neben dem Schneetraining steht für die Kinder auch an jedem Dienstag und Freitag Hallentraining mit Kondi-



tions-, Ausdauer- und Stabilisationsübungen auf dem Programm. Jetzt freuen wir uns, wenn es auch in unseren heimischen Skigebieten bald Winter wird!







**RICHTIG
GUT ESSEN**







Reservieren
08022 863-242



SPEISEMEISTEREI

Im Terrassenhof · Adrian-Stoop-Str. 50 · 83707 Bad Wiessee · speisemeisterei-tegernsee.de



DAV-Sektion Waakirchen informiert:

Alle Aktuellen Infos bekommt Ihr unter www.av-waakirchen.de oder über unseren E-Mail-Verteiler, Anmeldung über unsere Homepage.

Gruppe	Datum, Uhrzeit	Ziel, Ansprechpartner, Anmeldung
Gymnastik	jeden Dienstag 20.00 Uhr	Abwechslungsreiche Gymnastik in der Turnhalle ab 21.00 Volleyball. Infos bei Gerhard Greisinger, Tel. 08021/8059. – Außer in den Ferien –
Schnee- schuh		Schneeschuhwanderung je nach Schneelage , max. 14 Teilnehmer. Gemeinschaftstour. Der Termin wird in der Tagespresse, sowie im E-Mail-Verteiler bekannt gegeben. Detaillierte Infos und Anmeldung bei Vestl Landenhammer unter 08021/8226.
Skitour	12.01.25	Tagesstour mit Martin Huber in den heimischen Bergen je nach Schneelage, ca. 800 hm, Gehzeit ca. 3 h. Bitte bei Martin Huber unter 08021/8095 oder familiem.huber@gmx.de anmelden.
Skitour	17.01.25	Tagesstour in der Nähe . Das Ziel ist abhängig von der Schneelage. Anforderungen: Sicherer Umgang LVS-Suche Tourenkarten: ca. 800 – 1200 hm. Bitte anmelden bei Volker Kress Tel 01520/1996716.
Skitour	26.01.25	LVS- Suche zum Saisonbeginn! Wir treffen uns an einem Ort mit Schnee (wird noch bekannt gegeben, wahrscheinlich Spitzing) und üben den Umgang mit LVS- Gerät, Schaufel und Sonde und gehen oberflächlich die Versorgung von Betroffenen durch. Mitbringen: Piepser, Schaufel, Sonde, warme Klamotten (für's Rumstehen), Brotzeit, warmes Getränk. Anzahl Teilnehmer: jeder, der gern mag. Genauer Treffpunkt/ Uhrzeit wird noch bekannt gegeben. Anmeldung bei Antje Göllner unter 08025/9915829.
Klettern	25.01.25	Betreutes Klettern für Eltern, Kinder und Freunde mit Joachim Riedle, Treffpunkt 9:00 Uhr Kletterhalle Bad Tölz, bitte unbedingt bei Joachim unter 01627800393 oder joachimriedle@web.de anmelden, Kinder unter 8 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen in der Halle klettern.



Weihnachtsfeier auf der Sigriz

Am Freitag, den 29.11.24 fand unsere Weihnachtsfeier auf der Sigrizalm statt. Der Aufstieg durch die kalte Nacht um dann oben in der warm eingeheizten, leicht angezuckerten Alm anzukommen, erwärmt einen schon das Herz. Im nur von Kerzen erhellten Stall stimmten wir uns dann mit Stubenmusik von den Irisch Bayrischen Raubrittern und dem Duo Christine Osenstätter mit Akkordeonbegleiter Christian sowie Geschichten, vorgelesen von Liesi Fischer auf die Weihnachtszeit ein. Der Abend klang mit Platzerl und Glühwein gemütlich aus.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und Freunden ein gutes und unfallfreies Bergjahr 2025.



Elisabeth Fischer, DAV Waakirchen



Ergebnisse vom Dorfkegeln der CSU Waakirchen

Am diesjährigen Dorfkegeln des CSU-Ortsverbandes nahmen eine ausgesprochen erfreuliche Zahl an Mannschaften teil. An drei Abenden wurde wie wild – aber immer fair und mit bester Laune und Sportsgeist gekegelt.

1. Pin Rockets				
Nachmann Hans	94 Holz			
Nachmann Andi	84 Holz			
Maier Thomas	98 Holz			
Öttl Franz	85 Holz			361 Holz
2. Eisfuzzis				
Kameter Sigi	113 Holz			
Weiser Manfred	96 Holz			
Demmel Franz	70 Holz			
Pongratz Hermann	78 Holz			357 Holz
3. Der Einäugige und 3 Blinde				
Quercher Stefan	104 Holz			
Mayrhofer Stefan	90 Holz			
Prankl Rainer	46 Holz			
Erlacher Peter	102 Holz			342 Holz
4. Zwoa Generationen				
Schletzbaum Silvia	85 Holz			
Hagn Christoph	88 Holz			

ELEKTRO
Bernhard Rehme

Meisterbetrieb
GmbH

Beratung, Planung und
Ausführung aller Elektroanlagen

Wir haben für 2024
noch freie Ausbildungsplätze
zum/zur Elektroinstallateur/in!

Raiffeisenstr. 10 · 83677 Reichersbeuern · Tel. 08041 / 79 58 798 · Mobil: 01 75 / 16 88 770
www.elektrorehme.de

Hagn Manuela	52 Holz		Wartner Luis	77 Holz	
Schletzbaum Peter	99 Holz	324 Holz	Wartner Ben	69 Holz	278 Holz
5. Alpenverein Waakirchen					
Wartner Conny	74 Holz		14. SSG Waakirchen 2		
Wartner Luis	95 Holz		Schußmann Manuela	78 Holz	
Wartner Ben	70 Holz		Riedmaier Gabi	49 Holz	
Wartner Thomas	76 Holz	315 Holz	Schußmann Egid	55 Holz	
			Riedmaier Stefan	94 Holz	276 Holz
6. Radlfahrer RSC II					
Dörfler Thomas	85 Holz		15. Hüttlschdamdisch		
Schlaugieß Manuel	79 Holz		Glonner Hans	61 Holz	
Kraus Ben	41 Holz		Gams Hans	80 Holz	
Brunner Wolfgang	103 Holz	308 Holz	Obermüller Bene	54 Holz	
			Weindl Anian	77 Holz	272 Holz
7. Die Schöne und die Biester					
Buchberger Alois	83 Holz		16. Wiesers Bistro		
Quercher Barbara	81 Holz		Wieser Christian	84 Holz	
Schnitzler Markus	81 Holz		Sollacher Hanno	88 Holz	
Mayrhofer Andreas	56 Holz	301 Holz	Käpernick Julia	29 Holz	
			Maier Alexandra	67 Holz	268 Holz
8. Feuerwehrverein Marienstein					
Wartner Thomas	81 Holz		17. Schwarze Brüder CSU		
Hupfauer Karl	81 Holz		Weindl Christine	27 Holz	
Petz Klaus	73 Holz		Mayr Alex	62 Holz	
Voit Stefan	64 Holz	299 Holz	Welzmler Erwin	111 Holz	
			Liebl Markus	66 Holz	266 Holz
9. Gmoala					
Raab Werner	91 Holz		18. Stammtisch FWV M'stein		
Trauner Katja	74 Holz		Wartner Thomas	63 Holz	
Klöcker Monika	67 Holz		Hupfauer Karl	75 Holz	
Schussmann Peter	65 Holz	297 Holz	Voit Stefan	65 Holz	
			Petz Klaus	58 Holz	261 Holz
10. Radlfahrer RSC I					
Brandhofer Christian	80 Holz		19. FFW Piesenkam		
Münseer Stefan	73 Holz		Hagleitner Benedikt	68 Holz	
Brandhofer Alex	59 Holz		Kisch	71 Holz	
Brunner Wolfgang	80 Holz	292 Holz	Gast Sepp	60 Holz	
			Schuster Tobias	57 Holz	256 Holz
11. Team Trachtenheim					
Noha Georg	65 Holz		20. Kegel Chaos		
Kostkan Roland	90 Holz		Götz Susanne	54 Holz	
Rinner Toni jun.	74 Holz		Götz Thomas	64 Holz	
Oberwieser Thomas	56 Holz	285 Holz	Kerkel Simone	59 Holz	
			Kerkel Norbert	74 Holz	251 Holz
12. SSG Waakirchen 1					
Schletzbaum Peter	83 Holz		21. Schalkfrauen		
Mayrock Andreas	93 Holz		Hollinger Franziska	70 Holz	
Maier Wolfgang	29 Holz		Nachmann Katharina	58 Holz	
Walter Christoph	78 Holz	283 Holz	Danner Michaela	42 Holz	
			Rausch Christina	79 Holz	249 Holz
13. Familie Wartner					
Wartner Tom	66 Holz		22. PSV Waak.-Gargnano		
Wartner Conny	66 Holz		Hartl Silvia	39 Holz	
			Hartl Sepp	81 Holz	

Markl Irm	45 Holz	
Markl Christian	82 Holz	247 Holz

23. Green Energy

Conni Riepe	70 Holz	
Schneider Conny	70 Holz	
Weishaar Sigrid	44 Holz	
Finger Monika	49 Holz	233 Holz

24. Die Feuersteins

Finger Alfred	69 Holz	
Finger Monika	70 Holz	
Finger Maggy	55 Holz	
Finger Vroni	38 Holz	232 Holz

25. Koingratzer

Klein Eva	52 Holz	
Klein Dieter	33 Holz	
Reber Rudi	56 Holz	
Winklmair Hans	64 Holz	205 Holz

26. KiTa Waakirchen

Fritz Hildegard	22 Holz	
Hermann	23 Holz	
Witt Thomas	62 Holz	
Jackewitz Dana	62 Holz	169 Holz

27. Blossmusi

Glonner Hannes	63 Holz	
Frauenrieder Simon	20 Holz	
Schweiger Quirin	77 Holz	160 Holz

28. Team Helferkreis

Mohrenweiser Birgit	40 Holz	
Weishaar Sigrid	35 Holz	
Görner Sonja	38 Holz	
Görner Tizian	37 Holz	150 Holz

Bestes Einzelergebnis:

- 1. Kameter Sigi 113 Holz
- 2. Welzmler Erwin 111 Holz
- 3. Quercher Stefan 104 Holz

Der CSU-Ortsverband bedankt sich beim Kegelstüberl Team für die Bedienung, bei allen gutgelaunten Teilnehmern/Mannschaften, den Helfern und Aufsichten und vor allem bei den Spendern und Einkäufern der Sachpreise!

Wir freuen uns auf's nächste Mal!

Alfred Finger, Ortsvorsitzender

Abschluss
der Naturschutz-
fachkartierung
im Landkreis Miesbach

Nach zweijähriger Geländearbeit hat das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) die Lebensraumerfassung wildlebender Tier- und Pflanzenarten im Landkreis Miesbach abgeschlossen.

Im Zentrum standen die Vorkommen aus den Artengruppen Vögel sowie Reptilien, Amphibien, Libellen, Tagfalter und Heuschrecken.

Um die Vorkommen dieser Artengruppen überprüfen zu können, wurden anhand fachlicher Kriterien Untersuchungsflächen ausgewählt und anschließend im Gelände unter die Lupe genommen.

In den Jahren 2022 und 2023 konnten über 650 Lebensräume von Artengemeinschaften dokumentiert und knapp 9000 Artnachweise verschiedener Tierarten erbracht werden.

Die Ergebnisse der Geländearbeiten sind am LfU in die neu erstellte Datenbank „Karla.Natur“ eingearbeitet. Sie finden bei Planungsvorhaben Berücksichtigung und stellen eine Entscheidungsgrundlage dar für effiziente Maßnahmen zum Artenschutz, in der Landschaftspflege oder im Vertragsnaturschutzprogramm.

Die Naturschutzfachkartierung ist eine Bestandsaufnahme und erfasst eine fachlich begründete Auswahl an Flächen, die für den Naturschutz und die Biodiversität bedeutsam und erhaltenswert sind.

Sie hat weder das Ziel noch die Möglichkeiten, Flächen unter Schutz zu stellen oder Grundstückseigentümern bestimmte Bewirtschaftungsweisen vorzuschreiben. Mögliche Einschränkungen in der Bewirtschaftung der Flächen ergeben sich ausschließlich aus bestehenden gesetzlichen Vorgaben.

Datenanfragen können an die Datenstelle des LfU über das Formular in unserem Websiteangebot gestellt werden:

<https://www.lfu.bayern.de/umweltdaten/datenbezug/>.

Weitere Informationen zur Naturschutzfachkartierung finden Sie auf der Homepage des LfU unter:

<https://www.lfu.bayern.de/natur/naturschutzfachkartierung/index.htm>

Dr. Monika Kratzer, Präsidentin
Bayerisches Landesamt für Umwelt

Baumann & Rosenmüller: „Wenn nicht wer Du!“

09.01.2025, 20 Uhr,
in Winners Lounge
in der Spielbank Bad Wiessee



Bei ihrer ersten Zusammenarbeit entdeckten Rosenmüller und Baumann ihre gemeinsame Leidenschaft für Gedichte im Stile von Ringelnatz, Gernhardt und Morgenstern. Sie lasen sich gegenseitig ihre gereimten Werke vor und schliefen dabei ein. Im Schlaf fanden sich die beiden zu ihrer Überraschung in einem gemeinsamen Traum, in dem sie heldenhaft gegen böse Mächte kämpften, Schätze hoben und von nackten Feen beschenkt wurden. Als sie widerwillig erwachten, beschlossen Sie, auch im wirklichen Leben solche Abenteuer zu bestreiten und die Erlebnisse in gereimt und gesungen festzuhalten und einem willigen Publikum zu kredenzen. In ihren Gedichten hinterfragen die beiden die Gesetze des Lebens, des Seins und der Gesellschaft und kommen zu einem eindeutigen Ergebnis: es muss alles umgekrempelt werden! Die Frage nach dem Wie wird an einem unvergesslichen Lyrikabend in Tränen und Lachen, Staunen und Grübeln gegossen. Die Antwort auf die Frage nach dem Wer wird an diesem Abend tausendfach beantwortet: Wenn nicht wer Du.

Die Künstler:

Marcus H. Rosenmüller (Regisseur von „Wer früher stirbt ist länger tot“, „Sommer in Orange“ etc), geb. 1973 in Tegernsee, liebt, seit er 14 Jahre alt ist, Kartoffelsuppe, sofern diese mit Maggikraut gekocht wurde. Die Farbe violett ist nicht so sein Ding, und lieber friert als schwitzt er. Er hat noch keinen Hund, wird sich aber, wenn er einen Bauernhof geschenkt bekommt, einen besorgen.

Gerd Baumann (Komponist und Musiker), geb. 1967, spielt gerne im Dunkeln Gitarre. Ebenso gern spielt er Gitarre, wenn es hell ist oder dämmt, lieber aber, wenn es dunkel ist. Er besitzt einen mittelgroßen Hund sowie eine alte Rakete zum Ausschlagen.

→ Mit der Eintrittskarte erhalten Gäste ab 21 Jahren zusätzlich das kostenfreie Casino-Exklusiv-Angebot: VIP-Jetons im Wert von 4 €, ein Glas Haus-Prosecco und bei Verfügbarkeit ein Demospiel im Roulette (nach Ende des Bühnenprogramms). Kartenvorbestellung und Sitzplatzauswahl auf www.spielbanken-bayern.de/shop.

Foto: © Manu Theobald

Titas Stremavicius gewinnt 27. OIBM am Tegernsee

Der Großmeister Titas Stremavicius aus Litauen hat die 27. Offenen Internationalen Bayerischen Meisterschaften gewonnen.

Auf Platz zwei landete Rinat Jumabayev, Dritter wurde Turnierfavorit Dmitrij Kollars.

Die 27. Offene Internationale Bayerische Schachmeisterschaft (OIBM) am Tegernsee war sportlich gesehen spektakulär und als Veranstaltung ein voller Erfolg.



Tel. 08021/7165
83666 Schafflach

STRASSEN- UND TIEFBAU
MEISTERBETRIEB IN ASPHALT-, PFLASTER- UND KANALBAU

BAUER GmbH

- **Erdbewegungen**
- **Kanalbau**
- **Pflasterarbeiten**
- **Asphaltierung**
- **Rohrvortrieb**
- **Klärgruben**
- **Wasserzisternen**
- **Gartenarbeiten**
- **Baggerarbeiten**

Tegernsee, 11.11.2024: Großmeister Titas Stremavicius aus Litauen hat die 27. Offenen Internationalen Bayerischen Meisterschaften gewonnen. Mit 7,5 Punkten aus 9 Partien belegt der 26-Jährige den ersten Rang vor dem punktgleichen Rinat Jumabayev, der wegen der schlechteren Wertung mit dem zweiten Platz vorliebnehmen muss. Hinter den beiden Spitzenreitern drängeln sich neun Spieler mit sieben Punkten, darunter Turnierfavorit Dmitrij Kollars, der nach Wertung den dritten Platz belegt. Marius Deuer (16) auf Rang vier hat am Tegernsee seine erste Großmeisternorm geschafft.

Für Turnierrichter Sebastian Siebrecht war es in vielerlei Hinsicht eine spannende OIBM: „Vor der neunten und letzten Runde war überhaupt nicht abzusehen, wer am Ende das Rennen machen würde. Elf Spieler lagen punktgleich mit 6,5 Zählern vorne, jeder mit der Chance, mit einem Sieg zum Abschluss das Turnier zu gewinnen.“ Auf der sportlichen Seite war es also ein sehr umkämpftes Feld, betont Siebrecht. Das Turnier verlief reibungslos, es gab nur positives Feedback, es war vom Team der TTT alles fantastisch vorbereitet. Die 27. Auflage der OIBM am Tegernsee war sportlich gesehen spektakulär und als Veranstaltung ein voller Erfolg, bilanziert auch TTT-Veranstaltungs- und Turnierleiter Peter Rie. „Bereits die reinen Zahlen sind beeindruckend: Rund 555 Spie-

ler aus 30 Ländern, darunter 93 Titelträger. Aufgrund des sehr guten Wetters waren alle Teilnehmer in bester Stimmung und nutzten dieses vor den Partien täglich für Wanderungen im Tegernseer Tal.“ Ein Erfolgskonzept des Formats ist, dass auch Hobbyspieler jederzeit auf einen Großmeister treffen können: Der Traum einmal gegen eine echte Größe der Szene Zug um Zug zu bestehen, am Tegernsee kann er für passionierte Schachspieler Realität werden. Das Organisationsteam der OIBM bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie allen Gastgebern, die kostenlos einen Großmeister aufnehmen und somit maßgeblich die Durchführung des Turnieres sichern. Und freut sich auf ein Wiedersehen bei der 28. OIBM, die vom 1. November bis 9. November 2025 stattfinden wird.

Weitere Infos zur Veranstaltung und Siegerfotos unter www.schach-tegernsee.de.

Kontakt für Rückfragen:

*Sebastian Siebrecht, Turnierrichter,
info@sebastiansiebrecht.de*

Peter Rie, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Turnierleiter, Tel. 08022/92738-33, p.rie@tegernsee.com

Pressekontakt: Claudia Mach, TTT GmbH, Tel. 08022/92738-67, presseservice@tegernsee.com



Reithamer BIKE-RANCH

Fabian Kniegl

Reitham 10 • 83627 Warngau
Telefon 0 80 21 / 50 53 08

Öffnungszeiten:

Di. – Fr. 8.00 – 12.30 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 14.00 Uhr • Mo. Ruhetag

www.reithamer-bike-ranch.de

Notdienste Apotheken

(8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages alle Angaben ohne Gewähr)



01.01.2025	Leonhardi Apotheke	Tel.: 08022/67215	Tegernseer Str. 100	83700 Kreuth-Weissach
02.01.2025	Spitzweg-Apotheke	Tel.: 08025/3531	Heimbucherwinkel 4	83714 Miesbach
03.01.2025	Kur-Apotheke	Tel.: 08026/94819	Perfallstr. 1 A	83727 Schliersee
04.01.2025	Marien-Apotheke	Tel.: 08024/92727	Tegernseer Str. 1	83607 Holzkirchen
05.01.2025	Alte Hof Apotheke	Tel.: 08041/78200	Marktstr. 35	83646 Bad Tölz
06.01.2025	Kristall-Apotheke	Tel.: 08022/2038	Nördliche Hauptstr. 2	83700 Rottach-Egern
07.01.2025	Die Stadt-Apotheke	Tel.: 08041/3796	Säggasse 12	83646 Bad Tölz
08.01.2025	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021/7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
09.01.2025	Seemüller-Apotheke	Tel.: 08024/3030459	Rosenheimer Str. 21	83607 Holzkirchen
10.01.2025	Michaeli-Apotheke	Tel.: 08041/7967674	Moser Säge 5	83674 Gaißach
11.01.2025	Antonius-Vital Apotheke	Tel.: 08022/663600	Adrian-Stoop-Straße 7a	83707 Bad Wiessee
12.01.2025	Kristall-Apotheke	Tel.: 08022/2038	Nördliche Hauptstr. 2	83700 Rottach-Egern
13.01.2025	Antonius-Vital Apotheke	Tel.: 08022/663600	Adrian-Stoop-Straße 7a	83707 Bad Wiessee
14.01.2025	Kur-Apotheke	Tel.: 08041/41000	Badstr. 28	83646 Bad Tölz
15.01.2025	Kristall-Apotheke	Tel.: 08022/2038	Nördliche Hauptstr. 2	83700 Rottach-Egern
16.01.2025	Kur-Apotheke	Tel.: 08042/9444	Bahnhofstr. 16	83661 Lenggries
17.01.2025	Bienen-Apotheke	Tel.: 08025/991520	Bahnhofplatz 3	83714 Miesbach
18.01.2025	Neue Hof Apotheke	Tel.: 08041/7957281	Moraltpark 1d	83646 Bad Tölz
19.01.2025	Seemüller-Apotheke	Tel.: 08024/6165	Münchner Str. 56a	83607 Holzkirchen
20.01.2025	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022/3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
21.01.2025	Alte Stadtapotheke	Tel.: 08025/1445	Schlierseer Str. 1	83714 Miesbach
22.01.2025	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022/5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
23.01.2025	Seemüller-Apotheke	Tel.: 08026/8576	Bahnhofstr. 2	83734 Hausham
24.01.2025	Sonnen-Apotheke	Tel.: 08026/9247770	Miesbacher Str. 11 A	83734 Hausham
25.01.2025	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021/7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
26.01.2025	Seemüller-Apotheke	Tel.: 08026/94722	Rathausstr. 7 a	83727 Schliersee
27.01.2025	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022/74033	Miesbacher Str. 4	83703 Dürnbach
28.01.2025	Arnica Apotheke	Tel.: 08021/901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schafnach
29.01.2025	Neue Hof Apotheke	Tel.: 08041/7957281	Moraltpark 1d	83646 Bad Tölz
30.01.2025	Marien-Apotheke	Tel.: 08022/7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
31.01.2025	Die Stadt-Apotheke	Tel.: 08041/3796	Säggasse 12	83646 Bad Tölz

116 117 die Notdienstnummer



Wer abends, nachts oder am Wochenende einen Arzt benötigt, bekommt unter der Telefonnummer 116 117 schneller und einfacher Hilfe. Dies ist die Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Diese Notdienstnummer ist bundesweit erreichbar und soll Anrufer, soweit möglich, automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbinden, bzw. nennt dem Anrufer den notdiensthabenden Arzt in seiner Nähe.

Bei Lebensbedrohung wie Schlaganfall, Herzinfarkt und schweren Unfällen muss jedoch nach wie vor über den Notruf 112 der Rettungsdienst alarmiert werden.

Für die Anrufer ist die Nutzung der Notdienstnummer 116 117 kostenlos.

WIR LIEFERN DIE ENERGIE FÜR DAHOAM



Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
Tel. 08022- 1830 www.e-werk-tegernsee.de



Pflegeteam Waakirchen

Der ambulante Kranken- und Altenpflegedienst
für Waakirchen und Umgebung

Antje Langbein
Schaftlacher Str. 1
83666 Waakirchen



☎ (08021) 5 04 51 30

www.pflegeteam-wolfratshausen.de



Alle Kassen und privat



Handwerklich gebrautes Bier aus Waakirchen.
Ehrlich, authentisch und transparent.

www.hoppebraeu.de